Zweite Ausgabe.

Abonnements-Preis pro Onartal V Mart. Die Halliche Zeitung ericheint mochentäglich in erster Ansgabe Bor-mittags 11½ llfr, in yweiter Masgabe Nachu. 5½ llfr, Telephonanichlug Rr. 158.

Grunds ibungen [11508

sdorf. Jungen [11555

lieber

11524

1552

Scitting Beile oder deren ordnum für Holle u. Mcq. Bes. Merfeburg nur 15 Ff.
Mercharen am Schuß
des redarden am Schuß
des redarden des Ghuß
des Politionsten Delite
pro Beile 40 Ff. Sallische

vorm. im G. Schwetfchke'fden Berlage. (Ballifder Courier.)

Hummer 162.

Dalle, Freitag, 15. Juli 1887. (Ausgegeben am 14. Juli Abenbs.)

179. Jahrgang.

Bur 2. Ansgabe gehören: Grite (Inferaten-)

Salle, den 14. 3uli.

Bolitifde Mittheilungen.

* Bolitische Artikel befinden fich auch in der 2. Beilage gur vorliegenden Ausgabe.

2. Meiner Hoftreien verlautet, daß sich der gaiser Franz Josef und die Kaiserin Elisabeth in den ersten Tagen des August nach Gestein begeten, m dessehs den Kaler Wilselen und bestehsten. Dem Ableich der Meiner Kronpring in England. Schon vielschauben in Gelegender gehabt, auf die außergewöhniche Hopvinställ imzweisen, deren isch des keiner Worden der Wordschaube ertreuen. Dem "B. T." liegt nun heute ein mingreiches englische Stieblatt "Moonshine" (Wondschein), vor, welches in seiner Aummer vom 9. Juli 10ch gewichte einstützter Stähen der Kummer vom 9. Juli 10ch gewichte ein einer Aummer vom 9. Juli 10ch gewichte ein einer Aummer vom 9. Juli 10ch gewichte ein einer Kummer vom 9. Juli 10ch gewichte ungeben zeigt, wie zahllose exotische Gestalen über Dulbigungen der Verliegt zu zu der Wilkeler weite Holzen und der Verliegt und der Verliegt weite Micherierte Sundigungen der von des Australes und der Verliegte Weite gestellt ist eine großeres Koppbild in der Wilte der angebracht, welche thelis den Kronpringen gewidert angebracht, welche thelis den Kronpringen in den met die der Kronpringen der Verliegte ist ein eine große Ungalf steinerer Eursprechilder angebracht, welche thelis der habruch geben der verliegte der Verliege des schalben ein der kleiner der Verliegen und der Verliegen der

sur Berhinderung der Entwertbung empfehlen zu dürfen, wonach die Einregisterung sämmtlicher im Beitze der Uhrmacher befindlichen und noch nicht mit Stempel verschenen Uhren state-finden möge. Jahresbericht des landwirtsischaft-lichen Provinzial-Vereins in Vosen konflotte einen Rückgang des Grundwerthes um 25 pCt. innerhalb zwei Jahren in der Provinz.

"Der Jahresbericht des in Wosen konfinden Krovingia (1-Vereins in Wosen konfindir einen Rückgang des Grundwerthes um 25 pcf. innerhalb zwei Jahren in der Proving.

Frankreich, Unglaubliche Rohheit. Graf Münfter hatte gestern der Rat.-B. zusolge Rachmittag eine längere Konstreunz mit Flourens, den auch Lyons und Hongs und Honge eine Lüngere Konstreunz mit Flourens, den auch Lyons und Honge eine Dentischen der Kat.-B. zusolge Rachmittag eine längere Konstreunz mit Flourens, der auch Lyons und Provingen eine Lichten führe der Kat.-B. zusolgen und Erwähnen nur vive la Kepublique zu nien. Die. "France" versichert ber Deutischen, des werde ihnen nichts geschehen, wem sie ich ruhg verhieten, hotert aber gleichzeitig die Katrioten aus, diesenigen Deutischen, welche eine freche Hattung hetworkehren, tichtig durch zuprügeln.

— Unnötzige Gorgen. Der Abgeordnete ber Hauters-Kyptenbenten gerichtet:

Der "Goulois" giebt eine Unterredung wieder, welche Siemt einem Diplomaten über das Besinden des beutischen Kronden gegen den Gedanken. das der konden konden

Antunt des stingen von Codurg genan bestummt ist.

Sentischand. Ergebnisse des Erlahgelsästes von 1873–1885. Den Berdienlichungen des faierlichen Geiundbeitsantes entnimmt die "Rotionalzig," solgende Ergebnisse der einnimmt die "Rotionalzig," solgende Ergebnisse der Franklichten Bestinden ber John 1876–1885 und nach Jahren 1876–1885 wurden 8495 698 Geitellungsbildetige auf ihre förverliche Tanglichet untertiecht. In dieser Jahl ind die erlächen Redenichten Bebrordnung (§ 21 des deutschaften Irabeleitungen Irabeleitungen Roamschaften nicht erhöhenen und die gemäß § 35 der beutlichen Webrordnung (§ 21 des deutschaften Stageschaften und kannlichten Leitzungeleitungen und kannlichten kannlichten kannlichten Stageschaften und kannlichten Verlahreitungen und die erhöhen kannlichten kannlichten Leitzungen der Verlahreitung der Verlahreitung dehtlichen waren 210 %, ausbedoben wurden 1629 %, und freiswillig traten 220 % ein. Die Summe der Kreibern Jiffern weist bieleniem nach, welche als tauglich zur Verlahreitung der vollen Militärplicht betründen worden film Artister der Verlahreiten Der Settlichten der Verlahreiten Schaftschaften angeretzen.

ben öftlichen Schiesplaten angetreten.

— Seit 1840 refibirt befanntlich ein abwechselnd von England mid Breußen beftellter ebangelischen Bichof in Fernialem. Die Berischiechneit ber volitischen win beigischen Die Reischiechneit ber volitischen win tetigischen Interesten zwieden England und Deutschland im Heitigen Lande haben ieboch beibe Staaten jetst bewogen. Wren ermöhnten Bettrag wieder zu lösen und wird von num an sowohl England wieden Deutschland einen eigenen nationalen Pischof in Freulalem bei Bestschlen. Die Aborte bat auch jedon ihre Butda im Berulalem den Deutschlands gegeben und brem Bachde im Berulalem der Beitschlen. Die Aborte bat auch gegeben und brem Bachde im Berulalem der Bestschlen der Bestschleiten der Bestschleiten der Bestschlichen Interesten der Aborte der Bestschlich der Bestschlich von Weisen der Bestschlich der Bestschlich und der Bestschlich der Bestschlich und der Bestschlich und der Bestschlich und der Bestschlichen der Bestschlich und der Bestschlichen der Bestschlich und der Best

Burgerliche bie golbene Roje erbalt. Das erfte Mal erhielt bieselbe bie Gattin bes Generals Sherman.

Salle, ben 14. Juli.

(Der Abbrud unierer Jofalnadyidien ist nur mit bollständiger Quessenanger der etabt Halle.

— Ein angesehener Bürger ber Stadt Halle.

Mur Feier ihres Solädigen Regierungsjubliams ein sinniges Geschenf übermittelt und darauf heute folgendes Danstigerieben erhalten:

"The Private Secretary" has received The Queen's commands to thank Mr. . . . for the kind and loyal expressions conveyed in his communication of the 16th June and to thank him for the picture which he has sent.

16th June and to thank dim for the preute wiede, he has sent.

4. July.
Privy Purse Office Buckingham Palace SW.
(Dem Krivatseftertär der Königin ist von Ihrer Maj.
besohlen worden, herrn ... ist den freundlichen Kusdente steiner Coyalität in eier er Wittheslung vom 16. Juni und für das übersandte Bild zu danken)
Richt unmöglich wäre es, daß zu der Anordnung der Königin, det den Feierlichseiten die Gelegenheits-Ouverture von Haendel zu intoniren, die Sendung aus Halle, dem Geburtsorte des großen Tonmeisters, die Berantasjung gegeben hat.

atdbemte int die Binke bet Sinder Rig. 3ufolge hat (wohl aus Anlah des traurigen Ansganges der leiten studentischen Alliennenhur) die dieroris bestehende freie Bereinigung der Alfistennenhur) die dieroris bestehende freie Bereinigung der Alfistenten an den medignischen dinvertidischaftstate beschoffen, ihre Mitglieder dahin zu verblichen, daß dieselben in Zufanft isesse Eriacken auf ärzitiche Hillen die Studente der Duellen ablehnen. Ein seltiamer Beschüng.

Anni, Biffenichaft und Theater.

— Ueber die Zeit und Art der Grüftelung des schönen und viel gesiungenen Liedes: "Zich dah mich ergeben Mit Here und mit dann. Dir Land voll Wied und der geben Mit Here ind mit der And. Dir Land voll Wied und der Angelen Anticke Anterland" berichtet die "Monatsschr. h. Turnweien" militelt, das fiels übet dom Brofestor d. Haß mann nicht, wie gewöhnlich angenommen wird. 1820, soadern der Bill gedichtet worden sie, und filigt sich auf einen Vreich des Schultrathes a. D. Looff zu Langelaga an Brof. Euler, in dem mitgetheit wird. das Jangenlaga an Brof. Euler, in dem mitgetheit wird. das Schultrathes a. D. Looff zu Langelaga an Brof. Euler, in dem mitgetheit wird. das Jangenlaga an Brof. Euler, in dem mitgetheit wird. das Golden auf einem Eduffelein ausruchen, das Lied gebeich auf einer Sachre von 1838 die Sob date Maßmann in Ernnerung an eine Keit dertunds die Justimaberung nach Golden genacht und, wieder eine Albeichendes neues Gebächt geschaften, den an zu eine Zeit und jenes Gebächt füb deselbeindes naues Gebächt geschaften, den neichen er eine Albeicht



Serru Looff, damals Director des Realgdmunasums ju Gotha und Freund des Turnens und Berehrer Jahns, verehrte, die ihm leider verloren gegangen ift.

— Der König dom Bortugal dat dem geographischen Reisenden und Schriftseller Ernit v. Helfes Barteg das Kommandeurstreug mit dem Seten des fonigi. Multiarordens dem Killa Bisofa verlieden.

— Der Kaiser wohnte in Bad Ems am lehten Sonntag der Rufführung den "Hern der Hond der Frühler Dellon dem Hond der Kolke der Frühlen Dellon dem Hond die Rolfe der Elle bielle. Das Frühlein wurde nach der Wostellung in die talleiten Eoge beschieden, meldelbis ihr der Monarch ein goldenes Arnband mit Verlannten als Zeichen schriedendet überreichte.

In Bonn berenigte sied eine erhöblich Amgalt dem Sunfischelrten und Interestellung in der der Verläuferten und Interestellung in Verstag gegebene Unregung glogen, die Greich im En Komitze wurde gemäßt.

Hie Bildhauers Schließ der Kölner Gartendau-Geiellen.

mury des Sindamers Sufets ber Kölner Artenbau-Geleu-angenommen. — Der Berwaltungsrath ber Kölner Artenbau-Geleu-schaft Flora hatte belschiffen, aus Anlaß des fünfundzwanzig-jädrigen Beltebens des Unternehmens im nächften Igder eine große internationale Gartenbau-Ruskfellung au ver-anfalten. Die Kaiferin, die Brotectorin der Flora, hat sich nunmehr zur Uebernahme des Brotectorates über die Aus-ftellung bereit erflärt.

Serdinand von Aurtingen aus nach Stuttgart geritten kam, gerade aur felben Zeit, als ein Brandhüfter aus Feuerbach und ein Sodomiter aus Seuterbach und ein Sodomiter aus Seuterbach und ein Sodomiter aus Seuterbach und von Schleife Kerdinand ber hinrichtung au, an der fogenannten Hauptflatt, nämlich vor dem Jauptflatter Avor. wo des Enthauptflatte, nämlich vor den Jauptflatter Avor. wo des Enthauptflatten auflage zu einer Erebe vorgenommen wurde, bis man 1591 hierzu eine andertbald Fuß dobe, freisrunde Kaner, deren innerer Naum mit Erebe auszeicht war, erreichtete, die einem Zald "Kale" in der Abat nicht unahnlich war und deshald im Jaton, Aufler in der Wahn in der erreichtete, die einem Zald "Kale" in der Abat nicht unahnlich unn, Martik und Satoh, daten der dieser Gelegnehrie ihr Am nit solchen Unfande, locker Kaufflertigteit und "Kacaratelle", daß der auch aufler Verlich, daß der entauffamitier Leider ihren die Dottorwürde verlich, daß der entauffamitier Kaler ihren die Dottorwürde verlich, daß der entauffamitier kaler ihren die Dottorwürde verlich wohrt, daß der entauffamitier Auflerten und ehreren Mederflichen Willen außereit außere Leidesflächer au beiten noch ürter Biedeflügen. Seine weiten der Wille Gerichten der wieße Ebeneit der der Verlich werden der der der Verlich werden der der der Verlich werden der verlich gerichten der der der der Verlichter auf ehrer der Verlichter aus ehreiten der Verlichter auf ehreren Reinlate führen.

Sus ber Proving Sachien und ihrer Umgebung Der Abrud unierer Original-Gereisonbengen id nur mit Cuellenangabe gefattet.

Wills der Biddin; Sachjen und ihrer Umgebung.

Ter Morden. 10. Auf. Objamaten ist ner mit

Cuellensagnde gekaten.

Wilde (1) im 8, d. M. feierten die Orfstrichter Gögefichen

Getrunfen.) Um 8, d. M. feierten die Orfstrichter Gögefichen

Getrunfen.) Um 8, d. M. feierten die Orfstrichter Gögefichen

Getrunfen.) Um 8, d. M. feierten die Orfstrichter Gögefichen

Getrunfen.) Um 8, d. M. feierten die Orfstrichter Gögefichen

Getrunfen.) Um 8, d. M. feierten die Orfstrichter Gögefichen

Getrunfen.) Um 8, d. M. feierten die Orfstrichter Gögefichen

Getrunfen. Die Moch der Giber die Moch 1, d.

Getrunfen. Die Getrunfen. Der Broch feit. Die Getrunk

man es nicht ammert, das der in 8, Jahre fehrt. Die der

meinden mit anerfannter Ginflichfeit und Treue zu bermalten.

Begen des weiten Beges nach der Kirche murbe den einer

frichtichen Seier abgefehen. Der Brochail-Geitflich bieft am

Nachmittag eine Pausandacht. in welcher berleibe auf Grund

von 1. Sam. 7, 12 den Zag 11 als einen Denfe um Danntag

nub 2) als einen Keile und Kreubentag begeichnete, worauf das

Judelnans das betiege Ubendund und den der

Getreite Gegen der Getreiten der Gegen empfing.

Danach überreichte ber Geitfliche die von Der. Majelät ge
flechten Echpeinblaums-Spechalte, von Wereichurger Schotenen

Lieden der Stadten und der Gegen entwing.

Danach überreichte ber Geitfliche Der Wereichurger Schotenen

Lieden der Getreiten der Getreiten und Kreinfen

Der Getiel der 3 Jahre alte Kriebrich Bauf Nach. Sohn bes

Gudmachermeitters Dar beitelbt. Das Kind ilt wahrleien

ist der Getreiten uns Bachjer gefallen.

Längerich gebe Schagerbundes an der Sanke gehörer, weshalb

her bereits alles rüchtig an den Botbertitungen arbritet. Bör
dig erfreut fich, mas die Berenfolt Das Kind ilt wahrleien
Eängering des Schagerbundes an der Sanke gehörer, weshalb

her bereits alles rüchtig an den Botbertitungen arbritet. Bör
dig erfreut fich, mas die Berenfolt und jeder Schiltofetien an
betrifft, eines sehr getreiten gehonen der Schoten der Ge
Genagering des Schagerb

* Aus dem Areise Wittenberg, 13. Juli. (Ernteauslichten.) Die andaltende Sipe der letzten Wochen und der
damit verdundene Vergemmangs doden auf die Feldbrückte eine
doch nachbeiligen Einflich ausgesicht, ammentich auf den Sobieand Sandbeldern unieres Kreises. Der Roggen, der odnechts
in dien Diffritten sehr dien und annienden auflich sehr, das
die Rothreite. Die Rechten find natureder aun, könneries ohn
hen Konner von der Folge eines Kinnmetforns. Der Schim
hoben Könner von der Folge eines Kinnmetforns. Der Schim
hoben Könner von der Begentage die Kannerforns. Der Schim
hoben Könner von der Begentage der Begentage der
brüttig, und erst die Regentage diese Rogenkoffinnung auffommen. Den hie Kindler anieten. Soffinnung
auß dem Schieden betrausgedommen. Man ist deskoh eine
kannen find siehe flesse gestellte der in der der befünktert um eine Migernte an Konnern und Gerob. In der
bestämkert um eine Migernte an Konnern und der der
ken fielt sie ungsleich bestellte aus, wenn auch der bei bit
und iehr gedrückt auf. Da wird sich Ernte mindetens nach
4 Ange bezägern. Die Somentie war dier gut, wen
ein, wenn auch lange nicht außereichender Regen gefommen fünden.
S. Luedlindurg, 14. Juli. (Doppelmorde.) Sonte

antiandige er wollte actinem and Thure erre flatchen i von den Homack fühlifönnen. Edem Worfe ande feine Linduntes Aber, mad kinduntes Wahrt, mad Bahrlich Gemeinheit

Schloßt

im Jahre porgegang baulichen feiner E feiner hatte. werden abas an G mirb ein wird ein vom Ein emporgef umgebau diesen Al

wie das Mauerto bei den unter al bes Bog

Zweig r geschnör freien E lich ube Stilgefi Erfurt

gefährl alle & verfette Jahres Lagest

in unse Schilb bes Ci

gefund nicht 10 mr Reihe

zwei Gehe

Unte läche bring

nod ied gedrächt dat. Am der die beiter aus der gerichten dar in, wenn auch lange nicht auskreichender Reger gekommer mit in, wenn auch lange nicht auskreichender Reger gekommer mit in, wenn auch lange nicht auskreichender Reger gekommer mit in last in, den die fabit und die last und die Jahr und die Ja

f Franz ditige Fiegeleten. Zu bietem Kapitel wir mit aus Erbzig von unierem bortigen Te-Correfipohenten geschrieben: Der Sohn eines hieligen bekannten Bundarztes R. hielt fich feit einiger Zeit in Vrussell auf, wo berielbe in einem ber "beiferen" Hotels logitet und ander table aberielbe in einem ber "beiferen" Hotels logitet und ander table aberielbe in einem ber "beiferen" Hotels logitet und ander table aberielbe in einem ber "beiferen" Hotels logitet und ander table auf hotels bei in der bei bei bei bei bei bei bei die Bei die

(Machbrud perhoten).

"Die Frau Geheimräthin." Cadetten - Sumoreste

E. von Balb Bebtwig.

"Auf Chre schullich!" sagte mit dem Ausdruck der tiefften Entrüftung der Cadett Alfons von Fedderfen pi einem Freunde und Kameraden Fritz von Wartern, indem er ihm ein zierliches, von Frauenhand beschriebenes Billet

er ihm ein giertiches, von Frauenhand velgriedends Blieft erwiderte ber Andere.
"Ein ganz spezielles Bech!" erwiderte der Andere.
"Quo faire —? Warum der Himmel auch die Frauenzimmer mit Wigränen bedachte!" Fris von Wartern meinte mit dem "Frauenzimmer" in höchft respetiendrichte Beije seine Kante, die Geheimräthin von Burt, die welcher er jeden Somntag seinen Urlaud zu verdringen pflegte, und die ihm eben drieftlich mittheitte, sie bedaure, ihm erössinen zu missen, daß sie — da sie an farker Wigräne leibe — morgen wohl ihn, aber nicht seinen Freund Alsons von Feddersen, wie es verabredet worden wäre, empfangen könne.

Wigtune Affend von Febbersen, wie es verausschaften wäre, empfangen fönne.

"Du, mein lieber Junge, wirst Dich auch wohl ohne bie alte Tante unterhalten fönnen, ber Garten, meine Bibliothef steht Dir ossen der mit einem Fremben — ber zum ersten Male mein Haus bejudet, fann ich nicht so ohne Umstände versahren. Es sommen ja noch mehrere Sonntage, an benen sich steht seinen wird Dich und Deinen lieben Freund zu empsangen Deine alte Tante Cornelie von Butt.

Cornelie von Burt, geborene von Wilterstein. Fr. Meinetwegen brauchte sie sich nicht zu genicen, ich würde mich auch ohne sie amusiren, verscherte Alfons, Fris it ganz bertelben Ansicht, aber ebeie fommen zu ber niederschlagendem leberzeugung, daß ihnen die den Cabetel angedorene Galanterie verjagt, der Tante Cornelie deie Eröffnung zu machen. Dart ist es sür den guten Alfons, er hat hier in dem großen Berlin nicht ein ein-

süges Haus, wo er seine Sonntage verbringen kann, während die meisten übrigen Cadetten deren so viese haben. Tante Cornelie hat dies don ihrem lieben Ressen gehört, ihr menschen- und cadettenfreundliches Hers hot in famt lieben Ressen gehört, ihr menschen und cadettenfreundliches Derz hat ein sanstes Kühren verpfürt und beischossen, dem armen Jüngling des Wars ihr Haus wir ihren gastlich gebeckten Lich nicht länger zu verschließen. — Und nun — o es ist "pechös" — muß sie gleich der ersten Einladung eine Vossas — und sie gleich der ersten Einladung eine Vossas auf den weiten Hösen des Cadettentorps schwirt's wie in einem Bienenstode — hunderte von daardauptigen, rothwangigen Cadetten tummeln sich im jugendlichen Uebermuste. Worgen ist Sonntag, worgen geht's auf Urlaub, hinein ins sichone spertliche Berlin — mit seinen Lünden – seinem Kraus — und seinen chieften Frauenzimmern. — Auch daran deunt som nach einen Kengler — seinem Caschus — werden siehen seinen Bearten Seaster — seinem Erchs — und beinen der ihr schwiebei ist bei dem zustünstigen Salonapoll ich start in der Entwickelung begriffen — und bies Alles dirfen sie in Begleitung von erwachenen Berwandten genießen. Auch der Friseur hat Anziehungskraft für sie, nichts chiere, als sich dei Lohfe so recht "volorit" frisser, au lassen und dann dieseltemento zum Photographen us gehen.
Kür Alfons von Kedderfen sind alle diese Kräume

frijtren zu lassen und vann orterentend an der diese Träume gir Alfons von Febbersen sind alle diese Träume Schaume geworben. Das lachende Urlaufdbild versinkt, die disteren Mauern des Cadettentorps sollen ihn auch morgen, wie alle sechs anderen Wochendage, umfängen. Ein Spaziergang durch den Thiergarten, wo er mit viesen anderen bei allen herrtickseiten in Reih und Klied vorbeigetrieben wird, kann ihn nicht für den verlorenen Urlaub entschädigen.

Beide Freunde wandern ernst durch die vergnügte Schaar; man ist dies bei ihnen nicht gemohnt, denn fte

Seibe Freunde wandern erini durcy die beignenge Schaar; man ift dies dei ihnen nicht gewohnt, denn fie find sonst unter den Tollen die Tollsten, sie sprechen eifrig mit einander — ühre Gesichter erheitern sich jeht — dalb bligt es in den Augen des Einen, dann in denen des Andern auf, nun sind sie urverznügt und da — — "Arrr

rrrr rumm irr rum bum" — ber Tambout läßt feine langgezogenen Wirbel durch die Hofe eitlingen. Die ganze Schaar filebt ausseinander, ein Aheil nach biefem, ber andere nach einem Ficiget. Die Freistunde ift beendet — nun heißt es sleißig fein, damit noch hatte Abend alle Alassenarbeiten fertig werden, benn morgen morgen ist Urlaubstag! Hurrah! Fris und Alsons reichen sich och einem löte Handet der Bende.

Miso abaematt?"

eits ge-die Er-ingha-Berbot ich nur fondern

gutem 15914

l wird

lingen.

beute

ber garten

ungs Leinen

ielbft= biger

artet

sid gefrafdende technische Sicherheit und ein gesundes Sitigesius.

† Einer schmerzhaften Operation mußte sich in Erint vorgestern ein steiner vierjähriger Rnabe untergieben. Der Rieine, welcher mit einem Schnedenhause gespielt hatte, hatte sich dasselte in die Nase gesteckt. Aus dieser konnte es nicht anders entsternt werden, als daß es von einem Chrucken durch die Nasensburg in den Rund gestoßen wurde.

Perionalien.

— Rach Bressauer Blättern hat Hr. von Bleichtoder für leinen guftuntigen Schwiegerlohn, Lieutenant a. P. von llechtig, von Hrn. Dago Brin. Spein das Rittegart Hunern nehr Kappelbof bet Bresslau gefault.

Neber den Colorado-Kartoffeltäfer.

Bwar nicht besonders groß, aber im höchten Maße gesährlich ist der Feind, welcher vor nunmehr 10 Jahren alle Landwirthe Beutschlands in die größte Aufregung werfethe und feitdem alljärlich wieder in der heitsen Jahreskeit mit der Pünktlichteit der Seelch ange in den Tagesdiättern auftauchte: der Coloradotäfer.

Im Jahre 1877 wurden dei Millsteim a. Rh. und in unserer Proding bei der Torgau benacharten Stadt in unterer Proding bei der Torgau benacharten Stadt in untere Proding bei der Torgau benacharten Stadt in untere Proding bei der Torgau benacharten Stadt mit untere Proding bei der Korgan in Aufrechte Käser des Golorado-Kartoffeltäfers (Chrysomela decemlinenta) gesunden, eines Thieres, welzes die dahin Europa noch dich heimgesucht hatte, während in Rord-Ummersta der 10 mm sange und 7 mm breite Käser bereits seit einer Reihe von Jahren die Geißel der Kartosseläder bildete.

Das Thier ift auf der wildwachsenden Kartossel, deren Laub die Larve des Käfers total abscisst, in den Thältern des Colorado-Flusses in den Festeingebirgen seinnisch. Am Westein der Vereinigten Staaten trat das Thier so verheerend auf, daß man in manchen Gegenden sich genötligt sas, auf den Andau der Kartosself ganz au verzichten. And Wittel, die man in Amerika zu seiner Vertigung anwandte, haben sich als ungenügend erwieten, und es brach geradezu eine Panis unter den nordamerikanischen Kartosselbauern aus, als das Verbreitungsgebiet des Thieres vom Jahre 1860 ab rapide nach Oslen vorrückte und alle Wittel zur Cotasistung sich des Verbreitungsgebiet des Thieres vom Jahre 1860 ab rapide nach Oslen vorrückte und alle Wittel zur Cotasistung sich es Schammelns der Larven, wozu man eigene mechanische Apparate ersand, des kleeristeuens mit Keymitteln, worunter sich das allerdings höchst gistige Scheelessche der Frün (arsentiglaures Kupferoyd) noch am besten bewährt hat, drang der Cotoradoster jährlich etwa um 80 km nach Osten vor, überall überwintende Kolonien gründend, umd hat bereits die distlichen Auch and bestein bei distlichen Allensch, und hat bereits die distlichen Allensch, und hat bereits die distlichen Auch erreicht und verschiedenstlich die Ernte der Kartossellen, eschalten erreicht und verschiedenstlich die Ernte der Kartossellen, des "Verdess der Armen", geradezu in Frage gestellt.

Aur zu gerechseitzigt war daher die Songe, daß bieser gesährliche Keind auch über das Weren auch Europa importit werden könnte. Der Katursossellen 3.3 von Thieben der entropälsche Staaten durch das Verdot des Jamports amerikantiger Kartossella zu scharfestigen zu für die entropälische Staaten durch das Verdot des Jamports amerikantiger Kartossella zu schäften, deckes sie am Kartossella zu genedisertigen war haber entreichtig devähren über jedem ühnen unde kanten Lare Abarterlesse, is diese erkreichtig der Materialsche der über einer gehartlichen Wiene kartossella zu der dieser der verdossellen unter von die Verdor der Verdore

vom Auftreten bes Coloraboläfers durch die Presse gingen und die Sorge vergrößerten.

In Wirflichset ist der Käser bisher nur an zwei Stellen, und zwar im Jahre 1877, ausgetreten. Wie oben bemerth, dei Wässcheim am Rhein und die Schldau im Reglerungsbezirf Werseburg. Sicherlich ist er auch hier nicht mit amerstanischen Kartossen, oder wie man selbst vermuthete, mit amerstanischen Speck zusällig nach Deutschald gekommen, sondern absichtlich importiet und dort auszeiest. Erzählt doch unser berühmter Mitbürger, Perof. Dr. Taschendern, in seinem allen Landwirthen nicht deringend geung zu empsehenden Werker. "Die Insessen, das ein amerstanischen Werker. "Die Insessen, das ein amerstanischer Kinder von den gekapt, das ein amerstanischer von gich für die Behandlung seiner Landsleute an den Engländern zu rächen.

Kafer nach England einzuschlerpen, um sich für die Behandlung seiner Landsleute an den Engländern zu eichen Unter Annbeleute an den Engländern zu eichen. Ex kafer 1877 in Deutschland auftrat, hat der Staat sossen in den Engländern kurchen geschan, um das Uebet zu heben. Es ist ihm das auch so gründlich gelungen, door die Nose in Wittel Alles geschan, um das Uebet zu heben. Es ist ihm das auch so gründlich gelungen, door die Nose ist 1886 nie wieder ein Kall vom Austreten des Köfers in Deutschland constattet worden ist und sich die fast allighrich durch die Presse kreiften und die Austrelauer in günstigten Fallen und die Austrelauer im günstigten Fallen unt die massen die Bermehrung versindern wollen und können, dürfen wir ihn gar nicht aufbommen lassen, sondern müssen die erstellt dasse die Austrelauer von den in Ameria zur Berwendung gestummenen Mitteln von vorm herein abgesehen werden. Dr. Houvenstellt in "Külstings Anddwirthsschaftlicher Zeitung" (1877 pag. 894) folgende Mahnahmen als sicherste Bertilgungsmittel an: Whiuchen der Köser, Gier und Laveen von dem Kantossessamt vohen Bergol, Wischichen Meckern, Umgeben der Exdern, Bestwendung er Greich in die Erde, Umgachen des Krautes mit roßen Bengol, Wischichen des Krautes mit vohen Bengol, Wischichen des Krautes mit vohen Bengol, Wischichen des Keiteren nach Puppen und ichlichtiches Bestwendern des leiheren des Keiteren nach Puppen und ichlichtiches Bestwendern Landes mit Bengol.

Dorf und Stadt.

Ja einem schönen Feuillelon der "Frankf. Btg.": "Bober kommt das Gente", agt A. Remönhi u. a.: "Das was man neuestens das Willien genannt hat, wirkt ja gang aushössließlich zu Gunsften der Stadt und zu Unguniten des Landes. Moer das Willien wird immer nur in Fattor zweiten Anges bleiben nud verdient night die Stelle, welche ihm neuestens zugewiesen wird. Märe das Willien wirtlich die beherrichende Nacht, als welche es ausgegeden wird, die ländlichen Bewohner würden als geistige Heloten neben den Städtern einherschreiten

daß ihr schon der Gebanke, es könnte Jemand an der Schelle ziehen, nervoje Krämpfe verursacht.

"Erneftinchen!" Frit breitet bie Arme -

"Aber Herr - herr Frig — Bft — um Gotteswillen Frau Geheimrathin find fehr frant — fie liegen im

Strau Geheimerdthin sind sehr krant — sie liegen im Bett."

"So! ei das bedauere ich — ganz hinten liegt sie — nicht wahr?"

"Ganz hinten!"
"Und hört gar nichts!"
"Gar nichts!"
"Gar nichts!"
"Ja — o Du mein Cott — aber — nicht doch, der Krig!"
Erueitinchen hat einen Kuß betommen und wehrt sich eben schwach gegen die zweite Auslage.
Im Ehzimmer ift gedeckt, auf dem Rebentische liegen zwie Ligareren adgezählt, blaß, dinn — leichteste Sorte — eine Bureaucigarre, noch dom alten selfigen herrn Geheimeath sammend, der schwach sicher häcker — mit Auswahl — Bustan Kiert — Ederstrumpf und Becker's Weltgeschiete. Ein Zettel Pranzt darauf:

"Un'erhalte Dich ohne mich, so gut Du kannst, mein alter, lieber Junge, sage nur Ernestine Deine Wäsche, hörst Du, sie wird schwachte, Eine Wäsche, hörst Du, sie wird schwachte, Eine Wäsche der eine Auswahl der geste der eine Auswahl der geste der von der der kieder Sunge, sage nur Ernestine Deine Wäsche der von der kante Tanke.

Beit geigte Ernestinen den Besehl der Tante. Eine

Frib zeigte Ernestinden ben Befehl ber Tante. Eine Unterhaltung im Flüsterton beginnt; 'bie Kleine hört lächelnd boch zurüchaltend zu. Frih wird bringend und

oringlicher.
"Rein — nein — nicht boch, herr Fris — nicht boch!" — Genblich scheinen fie einig — Erneftinden verschweinbet und Fris verzehrt eilig das Mittagsessen, welches heute, da die Geheimräthin krank, ziemtlich mager ausgefallen ist.

leere Cabettenstube.
"Bie ausgestorben."
Damit geht er zur anderen Thür und wiederholt daffele Manover. Nur ein Cadett befindet sich in diesem Zimmer — Alfons von Fedderlen — der unruhig auf und abgeht und sich zuweilen weit zum Fenster hinaus-liegt.

Nimmer — Alfons von Fedderfen — ber unruhig auf und abgeht und sich zuweilen weit zum Fenster hinausbiegt.

"Der arme Bengel — ich werde mich seiner annehmen und mit ihm ausgesen", bentt Wessellmann, dann pfeist er seinem Burtchen.

"Beter — Ueberrock Kr. 1 — Beintseider Kr. 2 und Rühe Kr. 1½." Beter verschwindet, bringt die beschlenen Sachen und keibet schweigend seinen Derrn an. Es stopkt.

"Herein!" Ein Dienstmann erscheint.

"Herein!" Ein Dienstmann erscheint.

"Here Lieutenant von Wesselmann, din ich sier — ?"
"Allerdings! Was bringen Sie —? Der bestägelte Bote des Ka trägerinstituts überreicht ein zeitliches Billet. Das Couvert schwindt ein goldener Namensaug "— C. v. B. —" entzissert der von Wesselmann, darüber glänzt eine Krone.

"Begablt ist, ich son Jantwort bringen", der Lieutenant lieft:

"Eier Hochwobsselscheren bitte ich sehr ergeberfen, für heute beurlauben zu wollen. Ich sehre der Durchreise und möchte mir das Bergnügen nicht verlagen, den sieden Jungen zu sehen. Er ist ein gutgearteter Knabe

und hossentich hat er sich so betragen, daß ich seine abschläckliche Antwort zu gewärtigen habe. Empfangen Sie, geehrter herr, schon im Borans den innigsten Dant Ihrer Hongen von Bochen Sornelie von Burk, geborenen von Wilkerstein."
P. S. "Für den Fall der gütigen Genehmigung werbe ich in einer Stunde mit der Drosseh vor dem Corps halten, um meinen Wessen im Gung die Fhirge."
Sorr von Meiselmann össen kabe in kabe.

Hend ber Befjelmann die Abrige."

Hend ber bon Befjelmann die Thir. "Gabett von Fedderfen." "Herr Lieutenat." "Bleiben Sie nur, ich giehe mich gerade an. Kennen Sie eine Frau von Burt?" "Weine Tante Cornclie — o ja — ift sie — ist ihr vielleicht — sie ist doch nicht etwa frant?" — "Wein, im Gegentheit — sie schreibt an mich, ist bier in Bertin, will Sie abhosen."

Alsons stöft einen unarticusiren Zwestlaut aus. "Der Herr Haubenann ist ausgegangen, ich fann Ihnen also Urlaub geben — ich habe nichts dagegen — warten Sie — sier" — — er schreibt einige Worte— "Ihre Urlaubskarte."

Eins — zwei — brei. — Alsons macht sich — sweit. Alsons wie kilch fein. — der von Westellmann schreibt eine artiese — ettig fein." — Derr von Westellmann schreibt eine artiese

"Ihre Urlaubskarte."

"Ihre Urlaubskarte."

"etlich fein". — Herr von Weffelmann ihreibt eine artige Zulage an Frau von Burk, mit welcher sich der Vienkmann auf die Beine macht. Die Thür zum Cadettenzimmen fehr noch auf, der Offstier ist etwas neugierig, während des Anziehens fragt er: "Wer ist denn diese Dame?" — "Ihr Wann war Geheimrath." — "So, wo wohnt sie denn?" — "Veht ihr Mann noch?" — "Kein Marmbrunnt!" — "Lebt ihr Mann noch?" — "Rein — er ist tobt." — "Also Wittwe —" — "Ja." — "Roch jung?" — "D — zienlich," — "Burn amssiftren Siestlich Echür. "Nan amssiftren Siestlich Echür. "Nan amssiftren Sies sies, der Verlage gehorfamit, derr Leutenant." (Schluß in der 2. Beilage zur vorliegenden Musaahe)

(Schluß in ber 2. Beilage jur vorliegenden Musgabe.)

Dem städisschen Kinde siehen alle Beranstaltungen der Bildung offen; die derborgensten Falten seiner Begadung werden aufgelucht und ans Tageslicht gezogen; Monumente und Baläite, Museen und Theater loden den Keim der Fähigleit aus seiner Seele, wie die Sonnensstadten den Samenteim aus dem Boden — und siehe da, die Maler und Bildhauer tommen aus trgend einem elenden Nest, wo der Zimmermaler den hichse keinem elenden Nest, wo der Zimmermaler den hichse konnt der und vertritt. Kommen sie gleichwohl von dort her, um wie vieles muß die angedorene Beransqung sebenstächstiger gewesen sein, wenn sie den Bann dieser sobten Umgebung zu brechen vermochte! Genau so viele Kräfte thätig sind, um den kleinen Städter auf die Pfade der Kunst zu soden, genau so viele Motive wirsen zusammen, damit der gästliche Funke in dem Dorssanden sill und undemerkt verglimme. Dier ist unter den Tasenten die Kindersterlickseit am größten. Eleichwohl finden wir dort, wo die reisen Refultate vor uns siehen, daß die Siddter sich in derschaften fat ken Allien aufgen dermocht.

Togen der Haupt-Verfammling aur Besichtigung tommen.

Cands und Hauswirthschaft.

— Die haldamtliche, von dem Geh. Dber-Medizinal-rath Dr. Eulenburg heraussgegeben enweste Viertelschreichtift für gerichtliche Arzueitunde verössentlicht ein Obergutachten ber wissenschaftlichen Deutstind sie dos Wedizinalwesen betress der Ulebertragung der Diphtserie des Gestsgessen Auf Verlagen, wonach das Berhältnis dieser Krantseit der Thiere zu der des Berhägels auf Wenschenien des Wesselftigels und Frage über die Identität der verschiedenen diphtseizigen Krantseitsvorgänge nicht einmal sür Wensche entsche heit Schaftlich und sie Stagesseizen der die Verlagen und die Berhältlich und die Verlagen entsche die Stagesseizen vorsommt, die zie der der Achweis nicht gesührt ist, das es sich ziebend um dieselbe Krantseit handelt. Die Frage der Uebertragung genannter Krantseit von Wögeln auf Wenschen ist und Liegeneien zu verneinen, und es wird vor der Haben zu das als ausgemacht angesehn werden dürfen, daß in gewissen "sehr seltenen Fällen" durch Uebertragung schählen wiesen der Verlagen gestellt und Uesen der Verlagen gestellt und Verlagen und Verlagen gestellt und Verlagen gestellt und Verlagen gestellt und Verlagen gestellt und Verlagen und Verlagen gestellt und Verlagen gestellt und Verlagen gestellt und Verlagen verlagen und Verlagen und Verlagen und Verlagen und Verlagen und

mittelgesess schon iest ausführbar wäre.

Bäder und Commerfrijden.

Bäder sich Einfielt. Alchen (seit Unfang Januar) bis zum 10. Juli (Arembe) 1369. Miberd (Sechad) bis zum 30. Juni 420. Dievenom bis zum 30. Juni 446. Driburo bis Ende Juni 430. Dievenom bis zum 30. Juni 446. Driburo bis Ende Juni 430. Einen 730. Giller bis 5. Juli 1947. Golein bis 3um 30. Juni 430. Derriburo bis zum 30. Juni 430. Derriburo bis zum 2. Juli 1225. Derriburo bis zum 2. Juli 1225. Derriburo bis zum 2. Juli 1226. Derriburo bis zum 30. Juni 430. Gerberg bis zum 30. Juni 430. Bernobert bis zum 3. Juli (Gurgafite) 652. Unbede bis zum 2. Juli (außer 501 Durchreitenben, Brurobfie) 747. Misbroy bis zum 30. Juni 1500. Rennbort bis Entschaften bis zum 3. Juli (außer 421 Durchreitenben, Drin. ber kurgafie) 802. Bernon bis zum 40. Juli 1573. Meichenbal bis zum 3. Juli (außer 1421 Durchreitenben, Drin. ber kurgafie) 1807. Deriners bis zum 40. Juli 1573. Meichenbal bis zum 3. Juli (außer 1421 Durchreitenben, Brurabie) 1807. Deriners bis zum 40. Juli 1575. Derfinenben 30. Juli 1575. Meichenbal bis zum 5. Juli (außer 1421 Durchreitenben, Hragafie) 1807. Deriners bis zum 40. Juli 1575. Derfinenben 30. Surun 402. Leangen-Schwolos bis 3um 7. Juli 1575. Derfinenben 30. Surun 402. Leangen-Schwolos bis 3um 3. Juli 158. Mila bis zum 6. Juli 1590. Sooben a. b. Berra bis 3um 1. Juli (2367 Ptn.) 307. Eucherbob bis 3um 8. Juli 1848. Sulla bis zum 9. Juli 1948. Leptin-Schwan bis 3um 9. Juli 12719. Trabeminhe bis 3um 3. Juli 158. Mila bis 3um 9. Juli 158. Mila bis 3um 3. Juli 158. Mila bis 3um 3. Juli 158. Mila bis 3um 3. Juli 158. Mila bis 3um 6. Juli 158. Mila bis 3um 3. Juli 158. Mila bis 3um 6. Juli 158. Mila bis 3um 6.

(ammlien bezw. einzelne Versonen) 854. Weiterland-Spil bis
3 mm 5. Juli (Arrafite und Versonen) 514. Weiterland-Spil bis
3 mm 5. Juli (1966 Barteien) 1883. Wiesbaden bis aum 3. Juli
4. Juli (1056 Barteien) 1883. Wiesbaden bis aum 3. Juli
4. Juli (1056 Barteien) 1883. Wiesbaden bis aum 3. Juli
4. Juli (1056 Barteien) 1883. Wiesbaden bis aum 3. Juli
4. Juli (1056 Barteien) 1883. Wiesbaden bis aum 3. Juli
4. Juli (1056 Barteien) 1883. Wiesbaden bis aum 3. Juli
4. Juli (1056 Barteien) 1883. Wiesbaden bis aum 3. Juli
4. Juli (1056 Barteien) 1883. Wiesbaden bis aum 3. Juli
4. Juli (1056 Barteien) 1884. Wiesbaden bis aum 3. Juli
4. Juli (1056 Barteien) 1885. Wiesbaden Wiesbaden Wiesbaden
5. Juli bier aufam und im oploenen Schiff ablitig, mährend
5. Juli bier aufam und im oploenen Schiff ablitig, mährend
5. Juli bier aufam und im oploenen Schiff ablitig, mährend
5. Juli bier aufam und wie eth down befannt wurde, und am
10. Juli 1813 von Archig aus einen Ausflug in das nade Erzgebirge nach Simwoold und Schöndlu miternadm. Auf gegenmortig baden mehrere undgeschanter Berlönitädleiten Teilige
5 mit der und im Aufalle und der Berlonitädleiten Aufbeiterung
105 mit der und im Aufalle und der Berlonitädleiten Aufbeiterung
105 mit der und im Aufalle und der Berlonitädleiten Aufbeiterung
105 mit der und im Aufale und der Berlonitädleiten Aufbeiterung
105 mit der und im Aufale und der Berlonitädleiten Aufbeiterung
105 mit der und im Aufale und der Berlonitädleiten Aufbeiterung
105 mit der und im Aufale und der Berlonitädleiten Aufbeiterung
105 mit der und im Aufale und der Berlonitädleiten Aufbeiterung
105 mit der und im Aufale und der Aufaleiten der und der Leiten
105 mit der und der Aufaleiten der Gebarbeiten der und der Leiten Berlonitädleiten Aufaleiten
106 mit der und der Aufaleiten der Gebarbeiten der Schleiber der Berlonitädleiten Aufaleiten
107 mit der Gebarbeiten Berlonitädleiten Aufaleiten
108 mit der Gebarbeiten Berlonitädleiten Aufaleiten
108 mit der und der Aufaleiten Berlonitädleiten Aufaleiten
108 mit der und d

Rirchliche Anzeige. 3u Glaucha: Freitag ben 15. Juli Abends 8 Uhr fallt bie Bibelfiunde aus.

Fremdenlifte. Angefommene Fremde vom 18. Juli.

Arcubenlifte.

Angefommeine Frembe vom 18. Juli.

Etadt handurg. Major a. D. und Mitterautsbesiger von Mundiedt neicht Gemadin aus Schönfetch. Krau Kund auch Doring nebst Täcklich aus Schönfetch. Krau Kund Kund Doring nebst Täcklich aus Torgau. Die und Kunden der Kunden der Kolenbautsbestellt der Kunden der Kunden der Kunden der Kunden der Kunden der Andersander Andersander Andersander Mundig aus Eurhäufte Mundie Mundig aus Generalen der Kunden de

Sagen aus Berlin. Opernfanger Giern aus Stettin. Buch.

gallischer Tages - Ralender. Freitag, den 15. Juli:

Onartal ballifche

int worker Ansgal gs 11½ er Ansgal 5½ UI Lelephona

Alur

Die Fe

orbert auf.
mgen zu bei
ings auch le
Rormit
Stadthause
stadthause
that, welche
wräselt un

ten T

hablit. And hablit

monstratic Zug zu b and Blum Brä Elysée, truppenr sidenten Bege no Abtheilun

mehr fach begrüßt.

Abend Rufikvor Aufzüger Rleine L drüdt. mal die

Freitag, den 15. Juli:

Agl. Univ. Bibl.: v. 8-1 Ufr. In den letten avei Dieg.
fumben werden Bicher ausgelieben rein, obgenommen. Börfen.
Terl.: Borm 8 Ufr im Borfengebäude. — Batentiforiten. Eg.
dimmer: Magdeburgerir. Br. 4, 1 von 8-12 Ufr Boom n
2-6 Ufr Radm. — Bolfsbiblististet: bon 7-8 Ufr Boom n
Andhans. — Runfage. Breefe. Brein: Legisimmer von 916. 7 &
im Grouper — Annia. Berein "Freihun": Uf. 8 Ufr.
dim Grouper — Annia. Breefe. "Brein. Brein.
Brein. Brein. Brein. Breefe.
Bring Carl. — Galleicher Breuck-Club Br., Brein.
Brein. Brein. — Dalleicher Breuck-Club Br., Brein.
Brein. Brein. — Annia. — Anniberein. "Met. 2 Ufberd 8-10
in der flädt. Annibale. — Anniberein. "Galts Buths" Wieb.
Brein. Brein. — Breinertein. Brein.
Brein. — Breiner. 2 Ufb. Br., Brandbis. — Befinger.
Brein. — Breiner. 2 Ufb. Br., Brandbis. — Breiner.
Brein. — Breiner. — Breiner. — Breiner.
Brein. — Breiner. 2 Ufb. Br., Brandbis. — Breiner.
Brein. — Breiner. — Breiner. — Brein. Brein.
Brein. — Breiner. — Breiner. — Breine. — Brein. Brein.
Brein. — Breiner. — Breiner. — Brein. Brein.
Brein. — Breiner. — Brein. Brein. — Brein.
Brein. — Breiner. — Breiner. — Brein. Brein. Brein. — Brein. — Brein. —

Telegraphischer Eursbericht der Hallischen Beitung.
Berlin, 14. Juli 1887.
Berlin: 14. Juli 1887.

Berlin: 76. Bernische Consol 31063.0 Biscontogelellschaft 183.40.
Mainz-Ludwigsbofener Stamm-Arctien 95.90. 4% Ungar, Goldserte 18.10. 4% Muffliche Alleiche 1. 1889. 794 O. Delterr. Franz-Staatsbash 872.— Delterr. Credit-Arctien 462.— Tenden; feit.

feit. Berfiner Getreide-Börje. Beizen: Juli 185.75. September-Oct. 159.76 matt. Noggen: Juli-Angult 129.75. Sept.-Oft. 122,60. Octob-Nov. 123,76 matt. Gerik [acc 105—190. Opter: Juni-July 97.— Spiritus loco 65.40. Juli-August 65.60 September-Octob. 6630.

Rüböl loco 46.30. Juli 46.30. September-Oftober 46.30.

Betterbericht ber Sallifden Beitung.

Mathmaßliches Wetter am 15. Juli. Mäßiger Wind, Bewölfung veränderlich, febr wahr-scheinlich Gewitter, warm.

icheinlich Gewitter, warm.

Telegraphische Depeichen.
vol. Berlin, 14. Juli, 9 Uhr 10 Minuten. (Brivattelegramm ber Hall. Auf., 19 Uhr 10 Minuten. (Brivattelegramm ber Hall. Auf., 19 Uhr 18 Namard ist soeben nach Zarzim abgereist.
Berlin, 14. Juli.
Bachrend ber biesightrigen Herbstübungen wird beim zweien Armeelords ein größeres Kavalleriemanöver unter bem Befeld bes Chefs bes Militärreit-Instituts, Generalmajor von Kosigt, stattsinden.
Petersburg, 14. Juli. (Brivatt 1. der Hall. 183.)
Das Petersburger Journal bezeichnet die Wahl der Kringen von Kodurg als einen unfruchstaere Allt der im Sterhen begriffenen Regentschaft. Wenn berleibe die Sching der bulgarischen Schweizelt nicht herbeistigte, io sei doch zu hössen, daßen er auch nicht weitere Komplikationen unter den Wäckfen verandige. Aufland werden auf seiner alten Berhaltungstlinie bleiben.
Bertin, 13. Juli. Der alltathollisse Bisch of Reinfens, welcher gegenwärtig in Schleften sirmt, äuserte dasselbs, er werbe auf der Midtafolisten beim Kuttus-Wilnister aur Sprache bringen.

tens, welcher gegenwärtig in Schlesten strunt, außerte dasselbeit er werbe auf der Rückreise in Berlin die Loge ber Altatholiten beim Kultus-Minister zur Sprace bringen.

Baris, 13. Juli, Abends. Deputirtenkammer. Der vom Kriegsminister eingebrachte Gelegentwurf, betressend die Velegentwurf, betressend der Velegentwurf, betressend der Angeiender Aufgesten und der Anfalterie-Wegimenter, wurde angenommen. Auf den Anterie-Wegimenter, wurde angenommen. Auf den Anterie-Wegimenterprässenten Rowier wurde die Berathung des Gestentwurfs betressend die die Kertang des Gestentwurfs der Angeien der Angesordnung sie nächsten Freitag gestellt. Sodald diese Wesegentwurf von der Kammer volirt sein wird, dürste der Schlich der Angesordnung die Angeien ersogen.

Baris, 13. Juli. Der der Ermordung der Marie Reignault, deren Dienerin sowie deren Zogter angestlagte Kranzin ist zum Tode verurtspellt worden. Brüssel, 13. Juli. Neprasentammer. Bei der Weissel des Kadintsfrage nicht sellen.

Brüssel des Anwaissen der Schleren flehen.

Ertektsburg, 13. Juli. Nervaren der Kegterung schließe sich nicht dem Geschntwurfe Dultremont's an; sie werde die Kadintsfrage nicht sellen.

Ertselt, 13. Juli. Die letzen Rachtichten aus Catania ausen berußigender. Die Holdertoffen.

Triekt, 13. Juli. Die letzen Rachtichten aus Catania ausen berußigender. Die Holder dan Aussehaung nicht gewonnen, die Jahl der Fälle abgenommen. Der Gemeinderath, der, dem Druck der Bollstimmung weichend, wegen absolutet Unterchigung aller Borsstillungen der Borsstellen Bulletins; doch führt das ofsigielle Todenbulletin eine bereiche Bronche er Bollstimmung bereichen der Angeligen Krantseiten, gusammen Schische der Ausgabe eines Stiffind St. verstosen angeschlicht. Das Elend in Catania, das überdies noch an den Rachwehen der Fürchtbaren Jandelskriffs leidet, ist gerugenlos. Handtlien eine Benedander in der Anterieles Ausgabe eines Stiffichen Special ver Kättengesellt aus Ausliche Seitung aus dasse.

Bertag der Aftiengelschoir "Sautiche Leitung" zu Hale. Bertantworrliche Redafteure, fammtlich zu Hale. Bertantworrliche Redafteure, fammtlich zu Hale. Indele ausschließeit des Achfielender, Dr. Einald Schuige für Volales, Brounstelle und Paccier: Louis Ledmann für den Jandels, Börtens und Infectoriebeit.

ftat ben

Sonderzug Leipzig-Thale und gurud

Bekannte Glücks-Kollekte.

56.25, to

Der 100 b

42 ah. 14 tabers marmer. Bint 14 en 44. Gifen, &

, Rr. 6 248 nmehl R. (7.25 bes &

4,1756

16,183

je:

olland. - 18 100 Anbel -Lite. = 20 E

13. Juli,

104,758

102,256 103,256 103,256

173,508 272,508 36,008 01,605;6

106,258

28.008 10,00\$

10,606

03,005; 5,106 03,256 1,006 9,508

Königl. Sächs. Hof-



Julius Blüthner

Pianoforte-Fabrik.

Magazin in Halle a/S., Poststr. 15.

Lager von Harmoniums bester Qualität.

711514

Pianoforte-Reparatur-Anstalt.

Gr. Landeslott. Gitto 200,000. Sigm. 20,000, 27,500. 20,000, 20,000, 15,000, 15,500, 10,000 du.j. m. 3. 2. geb. gefte 201t. Mur 3. d. n. 20. 4 für Borto u. Lifte). io lange ber gertage gerrath reicht. Bolichischlung jolort. Gerloff, haupt-koll., Nauen. Sänger-Fest

des Sängerbundes an der Saale, Sonntag, den 17. Juli 1887, im Schlossgarten zu Zörbig.

Muszug aus dem Feft-Brogramm: ubr im Comargen Abler: Empfang ber Canger. Begrugungs-

They have the control of the control

Der Borftand des Sängerbundes a. d. Saale. Das Local=Feft=Comité.

kurort Berneck.

m südlichen Abhange des Fichtelgebirges. Höchst romantische u. gesunde Lage. Hohe Berge u. herrliche Waldthäler ring zum das Städtichen. Stüdtisches Kurhaus mit reich ausgestattetem Lesezimmer. Ziegenmolken, Kräutersätte u. Mineralwässer. Pichtensadeln., Dampf., Fluss- und sonstige Bäder. Gute Chaisenfuhrwerke. Post- u. Telegraphenstation. Elsenbahnstation Markt Schorgast tigl. 9 Mai Postomibusverbindung, Falrzeit 30 Min. Bayreuth, Fostomibusfahrzett: 1 Stude 30 Min.

Königliches

Bad Nenndorf. Saison vom 1. Mai bis 30. September.



Um Freitag, den 15. Juli ftellen wir in den Stallungen des Tiara-Parkes vor dem 111: richsthore in Magde-burg einen Transport bester englischer Ackerpferde

jum Bertauf. Diefelben find jammtlich an ichwere Arbeit gewöhnt und find wir in der Lage, die Preise den jegigen Beit-bethaltniffen entiprechend billig ftellen zu können.

Gebrüder Schroeder, Neubrandenburg.

Geschäfts-Verlegung.

Dierdurch beehre ich mich meinen werthen Kunden ergebenit anzuzei-gen, daß ich mein Engros-Geschäft nach Breyhauptstr. 1, 1. Binge (Reliaurant zum "Salzgrafen") verlegt habe.

H. G. Liebau.

Weintraube.

anbend, den 16. d. M. Schlachtefest. - [11505 | 11548]

Bedeuttage aus der Belt= und Lotalgeichichte. 14. Juli.

1789 Eistürmung ber Baftlig, Granffurt a. M. 1782 Kanetfronung frang II. zu Frankfurt a. M. 1861 Attentat des Schuselnen Osfar Beder auf den König Stilletin glisding der Aufrich auf Bengler des Nordbeutschen 1867 Stal Bistund wird zum Kangler des Nordbeutschen

Klinifen 2c. am Domplahe lag; derfelbe war aus Landau gebürtig, war 1700 Rector der reformitten Schule ond behielt fein Amt bei Errichtung des Gymnaflums (1712), zu bessen Emporblüben er viel beitrug.

Mus aller Belt.

1867 der Bismard wird dum Kanzler des Nordentichen – Ueber das Abfallen der Fingernägel bei Berdiner Tenannt.

1868 Ju Hale wird auf dem Marktplade eine neue Branger-läufe unter verschiedenen Feiertlickleiten errichtet.
1866 ehforben au Jalle Courad Klud. erflete Nector des reformitren Gymnaftum dietelbl, welches an Felle der Berdiner Gymnaftum der Scholer der Scholer der Geleiche Recherche ist; die der Abfallen der Rägel eingetreten ist; die befonderen Umfähnde.

welche bei diesen Beamten in Betracht kommen, gewähren indeft seinen Andalt alur, daß es sich um eine Krantbett bandelt, welche von der Beschäftigung im technissen. Zeiegrauptendenten betrudten, konnte. Bei ander Beamten des Jampiantes sind nämlich die Krantbeitserscheinungen jureft on den Rögeln der linken Hand aufsetzen, welche zum Telegraupter gar nicht benutz worden ist. Die Bermuthung, jog das allmasige Absellen der Kägel möglicherweite eine legsfilde Krantbeit der Zelegraphiten set, welche durch das anhaltende Kropfen und Druden der Ainger, namenflich der Angertiphen, auf dem Zelegraphenapvarat entsteben fönnte, ist nach diesen Heistellungen in keiner Käleis begründer. Die Alle Ein französlicher Sänger mit einer fruchberen Stimme war im Zweiste darüber, welche Kunftrichtung für sein Organ am geeignetiken set. Er ging zu dem

Kinder-Tricot-Taillen

reine Wolle, ommer-Qualität, alle Jarben und Crößen, 3,35. Tinter-Qualität, alle Jarben und Crößen, 4,00.

Siegmund Haagen,

Malle a S., Markt.

Milchkühler,

Otto Giseke, Gr. Steinftr. 62.

lepfelwein-Kelterei Otto Thieme

Aepfelwein-Champagner

in bodfeinen Qualitäten

Beeren-Obst.

Zedes Quantum täglich frisch gepflückter Himbeeren und Johannisbeeren

bat an Marktpreisen abaulassen und erbittet Bestellungen darauf entmeber direct oder im Blumenladen ... Goldene Rose", Rannischettr. 20.

Schulze'sche Gärtnerei, Böllbergerweg 16.

Saxlehner's Bitterwasser September , Hunyadi János" Done is aller

in helapan.

Das vorzüglichste, bewährteste Bitterwasser.

Durch Liebig, Busses und Fressellus analysiri und begutachtet,
und von ersten medizinisches Autoritäten geschätzt und empfohlen.

Liebig's Gutachten:



Fürstenthal.

Breitag. Den 15. D. Wts. Grosses Frei-Concert.

Adolf Sterbfeld,

Zur Reise-Saison Roffer=Fabrit

Aepfelwein und C. Abelmann & Sohn,

gr. Steinftraße 9 Reife=Hoffer Reife-Zaiden

Touriften=Laichen in Leber und Segeltuch.

Rähmaschinen

euester Construction auf Abzahlung iter günstigen Bedingungen im Herzfeld'schen

Abzahlungs. Gefdaft, Bernburgerftraße 21. [11510

Gr. Preisermäßigung bei Leiten. Göthe 16 Thie. 4 ... Sauff 11/4 ... Sbatelv. 3 ... Leffing 2 tharke Be-2 ... Novellen v. Blaothe 9 Bbe. nur 3 ..., n. a. Legita in Bracht. von Senie. Betri n. a 3 ... 11 Theol B.-Juction an 14.7. 6 U. 11 Belts n. Raturgeichichten 1—3 ... 111393 Reue Rleiderfefr., St. 21.4, Rugbaum = imitirte Betfit. Merjeburgerftr. 19.

Prinz Carl. Grosses Militär-Concert

ber gangen Capelle bes Kal. Magb.
Füll-Regits. Rr. 36.
Entrée à Berrion 30 36.

O. Wiegert, Capellmeister.
Abonnements-Billets 20 Stüd 3 4.
die befannt.

Sängerbund an der Saale. Sonntag, ben 17. Juli Fahrt nach Etumsdorf (Förbig) um 917 Korm, von Stumsdorf zurud um 832 Abends ober um 223 Nachts. [11541

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

Berfanf eines Landguts bei Coburg.

Serlanf eines Landguts bei Coburg.

Im Dorfe Welssendrunn a.F., 114 Stunde von der Keibengsfadt Codung entfent, in lieblichet Delageach ift ein fadiese Amdeur Britteraut — mit einem Rächengebalt von 127 dis 129 Codunger Acte (1888) auf der 28 de 28 de 20 de 28 de



Freitag, den 15. d. Mtb., treffe wieder mit einem großen Transport hochtragender und



neumildender Rube mit Ralbern, fowie 1, 112 jabrige Fersen und einige 1 jährige Holander Sprungbullen bier ein und ftelle dieselben in allerschwerfter und beffer Qualität preiswerth jum Berkauf.

S. Stern,

Viehhandlung, 58. Leipzigerstraße 58.

Circa 300 Stück hochfeine fette Lämmer follen Bontag, den 18. Juli von Bormittags 10 Mer ab auf meinem Haute Oberröblingen a. See in eingelnen Sämmen meifbietenb fauft werden. Bedingungen werden im Termite befant gemäch [11] C. Wentzel, Zentiglenthal.

Ader=Berpachtung.

Girca 11 Morgen Alder weftlich der Berfehungerstraße, zu beiben Seiten mid binter ber Habrit ber Serren Beite & Monsti, follen, nachdem sie vieles Jahr brach gelegen haben, auf mehrere Jahre im Gangen ober ge-theilt verbachtet werben. Rüberes Königstraße 37 part. [11396

Obst-Verpachtung.

UNA-TEI PARIILIUS.
Die biesischiege Ernte an Hartobit.
Bliaumen und Sauertirigen bes Ritterputes Sofitz und ber Domaine Expertewig soll 2 inestag, den 19, d. Nets.
Rachmittag 3 libr im Catkvole zu Colig meistietend bervachtet werden. Die Hölfte der Erfebungsimme ist sofort anzugablen. Beitere Bedingungen im Termin.

Gasthof-Verkauf. Gasthof-Verkauf.

Anberweitiger Uebernahme balber beabsichtige ich meinen an Duestunder.

1. Anbeid belegar großen Gestellte in der Gestellte in Gestellte in der Gestellte in d

Derrichaftliche Brodftelle Derrichgettliche Broditelle! Ein iebr freuenter Landaction mit Material 11. Colonial-Waarenbandlung, einzigiter ieiner Lage, an 5. Deerlitagien, mit guten Gedauden, 100 Worgen under Welein und Beiben I. 13. Klaffe, fieht mit boller Brachten frente, 4 Pierbe 11. In. unter reellen und coulanten Bedingungen außundmösweite jum fofortigen Berlauf, Anfragen werden (unter Beilegung des Koftportos) durch Friek, Bittenberge beantwortet.

renderne beanstwortet. [11468
Ein But, ca 150 Morgen besten
Aders in der Adde den Berenglau,
mit Baderei und Gastworten der Große
einem größeren Drie, an der Straße
nach einem bestächte Badeorte gelegen,
ist wegen Litera der Großeren der
in wegen Litera der Großeren der
richt der Großeren der Großeren der
keit der Großeren der Großeren der Großeren der
keit der Großeren der Großeren der Großeren der
keit der Großeren der Großeren der Großeren der Großeren der
keit der Großeren der Großeren der Großeren der
keit der Großeren der Großeren der Großeren der
keit der Großeren der Großeren der Großeren der Großeren der
keit der Großeren der Gr

Martial in Michelin. | 11084
Wegen Krantbeit verfeule mein in Bollmardowt det Leitzig, Gwoald-itregie 37 geles. Grundiftig, in welchem ich eitz 14 3. Macterial, Landes. Kroducten. Spirtituoleu-bandel und Schweineichändiereri de-treibe: jur llebernahme find 3 bis 4000 Zaheter erborderitch. Geehre Messersanten ditte mit mir

andlung zu treten. Franz Volgt.

Die beite Pflanggeit für Nabel bolger (Muguit-September) rud beran! Segaide Cafaloge unferer reichen Borrathe in ca. 400 Arre fteben 3n Dienten. 1158 Baumichulen Zöfchen b. Merfeburg

Ein Arantenfahrstuhl und ein Sandwagen billig 3. verfaufen [11522 Moritzwinger 6.

Reue ichmere Drehrollen verlauft 11544 Bittelftr. S.





Wegen farter Radjudt

abgegeben. [1133 Brittergut Sichepplin b. Gilenburg R. Reinicke.

Eine neumildende Rub mit Ralb verfauft Bagerit Rr. 1. [11505

Ein noch gut erbaltener

Comtoir-(Reit)-Sessel
wird au faufen gelucht. Deferten mit
Breisangabe unter "Sessel" an die
Exped. d. Hall. Bla. au richten.

600—800 Cir. Certten. n. Dafer-ftros find in größeren und tleineren Boften & Cir. 1,20 ... abzulafien auf bem Rittergute Bengeisdort. Das Strob liegt in ber Scheune. [11456

Mueingemachte Bertz wießeln, 400 bis 500 Ph., werden zu faufen ge-fincht. Abr mit Breisangade an M. Schneider, [11506 Leipzig, Promenadenftraße 7.

Die Butterabnehmer Des Mittergutes

Gin paar qute Arbeitspfetde, Gin paar qute Arbeitspfetde, miter vieren die Bahl. 5—9 Jahr alt, vertnit Der bisherigen Weise weiter alt, vertnit Deschen, verben wegen eines Wech-els ber Butterfrau bölicht gebeten, b. Euerfurt. Des der Parkert. St. 2008 in der Breifen unter C. in ber Exped. b. 8tg. niederzulegen.

RUDOLF MOS Brüderstr. 6 HALLE A. S. M Annoncen-Annahme

für alle Zeitungen des In- und Anslandes geöffnet von 8—8 Uhr. Fernsprecher 151.

Gine Majdinenfabrif und Eisen-gießerei mit jur Zeit 50 Abeitern, lucht zur Uebernohme ber technichen Zeitung einen führtigen, felßkfan-digen, energifchen Ingenieur, welcher im

Eismaschinenbau durchaus bewandert und langjährige Gr=

Jungen Leuten, welche sich jelble iftanbig machen wollen, ist gamitige Belgegenbeit geboren, ein ein Belgegenbeit geboren, ein ein Belgegenbeit geboren, ein ein Belgegenbeit geboren, die Belgegenbeit geboren bei Belgegenbeit bei Begriebeit bei Begriebeit geboren bei Belgegenbeit geboren bei Belgegen bei Belg

311 Salle, in ben größeren ber ilmgeg. werben noch einig thatige Agenten für eine alte befe junderte Berervert fete. Seiellhant mier guntigen Beblingungen gu engo 1948 ich Bereit Berei

1 idones Grundftiid 1 theorem of the theo

Laden-Vermiethung.

Die Gefgättstofale ber Pieffer', ichen Buchandlung, Brüber's fracig 14, auch als Gumtotr ober Burcaux für Mechtsanwätte ge-eignet, find ver 1. Crob. ander-weit zu verwiethen. Räheres in burch Kud. Mosse, Brüberfir. 6 hurch Kud. Mosse, Brüberfir. 6

Setr. Berren. u. Damenjaden fauft Fr. Ohme, Mühlg. 2.

Offene und gesuchte Stellen.

Armaturenfabrif

Buchhalter u. Correspondent gefucht. Offerten mit Angabe ber Gehaltsansprüche befördert sub T. g. 59442 die Expedition der Zeitung. [11528

Verwalterstelle-Gesuch!

VOF WALLET BEDITO GOSGOZIA Gin mit guten Zeuguiffen ber elene Kerbalter (Cefenamisch), rübrig u. an Thätigfeit gewöhnt, lucht bet feeltberen Sechatsaufprüchen Etel. 311. August ober bis 1. Oftober, als 2. ober alleiniger Bertualter. Bertibe Offerten erbeten unter S. W. 26 an die Expedition bieler Zeitung. [11545

Die Bermalterftelle auf Domaine Riederipier ift befett. [11518

Ein tücktiger Obertellner mit guten Zeuguiffen, w. auch Caution ftellen tann, indt als Buffette Hotel ober größeren Restaurant Stellung. Eine Rochmaniell und Rochlebring erbalten sofort Stellen burch A. Seholbe. Leitzigeritraße 11.

Leinigerstraße 11.

Ein verh. Wertneister ihreicel inden fandowirthich. Walchinen wird sofort bei bobem John gesucht. Kand Luali-fication auch Eintritt all Compo mon Abr. unter R. 100 Etenbal polit.

Ginige Glafergefellen tonnen gut lohnende Arbeit ers halten bei 11515] V. Habitz in Beimar.

Schuhmader-Lehrling jucht sofort Seyffert, Schulgaffe, Munch. Braub. [11483

Ein tuchtiger hofmeister wird fofort gefucht auf Rittergut Rodgen bei Leimbad. Die Sutsverwaltung.

Keindag. (11851)
Für eine geb. Dame in gel. Jahren wird Seklung als Repräsentantin bes Dautes ob. als Geschlächerein, Seitze er Dauskrau und Riegeris gelucht. Sie ist beit, Sinnes und geubt in Erzächung den Aleinen siehem der Kindern.
Gente Empf. — Offerten unt, M. 227 Expedition ber Hallichen Zeitung.

Land- u. Stadtwirthschafterin, Rochmamiells, Ködin, Studen, Hauser, Sindermädden werden geluckt und nachgewiesen durch Pauline Fleckinger, große Ulrichtrage 4 im Renen Theater.

Bermietbungen.

Königstr. 31. Sochherrschaft.
II. Etage
(1300 Mt.) per 1. Ottober beziehbar,
zu vermiethen.
Th. Stade.

Blumenthalftrage 2 find zwei Bohnungen, je 4 St., 2 R., und Bub. mit Garten, zu vermiethen. [11582

Serrichaftliche Wohnung,

Biefenstraße 2. Beletage, beftehend aus 9 Riecen, mit Garten benuhung, per 1. Oftvber a. c. an vermiethen. Besichtigung von 10—12 Uhr Bormittags. Räheres Burgtr 26. im Comptour.

Geräumige Beletage, Salon, 5 Stuben, 4 Kammern, But bör, 1200 Mart per 1 Oftober. 9890] Brüderstraße 15.

Moritzwinger 9 a ift daß 1. berridattl. Stod (6 beigbare Zimmer nebst allem Zubehör) zum 1 Oktober zu vermiethen.

Carl Moch's berühmter Rähn viebag giebt ben Kindern gelundes-lut, furden knodenbou und ichüst or den Kindertrantheiten. Diefelben find zu daden einzeln und in augueten Gerrenitraße 1 u. in den iedertagen. [872]

meite

* Bei de erftändlich an kom feit San er jeit Sahre altjamteit ar urze Pfeife

jene Art b

griden, in is feiner "A ur im Balaa im Balaa in inner 7 intenproses in in Ste Eurth is de Berthe uit do ie erwähnte inde, do ich a unhält, die Uni die in ich do ich auch de in in innere ich en i

Renn wir

Benn wir gerungen I Granntwei nute und Selbstwerftand trellen und u treten. Woschen, ogschoffen worgehen, ogschoffen word Duffelbor Breissteigeru Kreissteigeru

Düffelbor Preissteigerumen. Das 25 Pfg. in werben soll, neuen Brar bie gange Slegitime Progress in die biefelben Mr. bie biefelben alls tereffen des tereffen des tereffen des

reffen bes

Bu all freisint ab nent

Detailli

ligen Beda ung bes B Breis aber bem 1. Of zweifeln, w ligen Urfa

ang — natürlich n

Der Be hat fürzlich grundfücken iolgende Gr A. Bei Baarmittel Gebäuden Jennit nene Stelle mit wisen Borce der Gebäude

ber Gebäud geben werd 2. Die währten Zu gründeten C taufgeld of

Reife Treibhausansnas, frische Waiderdbeeren. Junge prims Viorikader Eaten u. Hähneben, delte der Berten der Gerten den der Saure Gurken, neue Balta-Kartofely, Prima echten vollsatigen Emmenthaler Käse, ff. Himbeerlimonadenessen,

Julius Bethge,

Walderdbeeren.

ayrische), täglich frisch, liefe kleineren und grösseren Po ligstem Preis [1151] Hillig, Rolle Nachfolger, Leipzig, Markt 9.

Cigarren=Offerte. Um meine seit Jahren als sehr breis-verth und als vorzüglich gut aner-annte Cigarre

Ernst Merck" uch im weiteren Kreife einzuführen, ifferire biefelbe biermit per Mile 50 Mr., 100 Stid 5,25 Mt., franco, Farben bitte vorzulchreiben. [11381 W. Clemens, Gigarren-Import, Afchersleben.

Eis-Offerte. Einige Lowrys Eis habe abzus ben. Louis Koerting, Cöthen, Karlstraße 49. [11507

Natürlicher Cudowa-Stahlbrunnen. Einzige Arsen-Eisenquelle Deutschlands.

Arsa-Eisenquelle Deutschlands.
Yon ärztlichen Autoritäten empfohlen und verordnet gegen Blatarmuth und Bleichsuscht, besonders solche, welche einfachen Elsenwässern widerstehen, gegen Schwäche, besonders solche der Neusen, begen und der Schwäche, besonders solche der Neusen, begen und der Schwäche, besonders besonders bei Frauen. Er erweist sich auch noch lebenverfüngernd durch Besserung der Blutarmuth, welche unbeilbare Krankheiten, begleitet. [9674]

Haupt-Niederlage in Halle bei Herren Helmbold & Co.

Rothlauf

Raniehrage II, Dart. Intie.

1 Boons an rubige geute au bermiethen u. 1. Oftober zu beziehen. Weite 50 Zoht.

Röhnistr. 20 d berrich. Bodnung.
2. Grage, fol. ober 1. Oft. 1. bern.
[10725]

Rum erften October ind bie zurtschieben eine Greichen des Schwanzer eine Guten Bucher Kanne.

Rühre-Görtner igt denughen Barterre Räume.
3 Euben, Rüche umb Buchger im Gute eine Weise Wachstum und Germ Genermeithen. Richbeins Mt. 360, Beführ in Statum der Mehrer in Such in Guten 1. Oft. zu bermitchen.

Deiturichtrage 5. 2. stage, 4. Schot.

L. Bald. m. Garten 1. Oft. zu bern.

Gine berrich Bodnung b. 330 d.

iff fofort zu bermiethen.

Lindo Morten 1. Oft. zu bern.

Sim berrich Bodnung b. 330 d.

iff fofort zu bermiethen.

Lindo Morten 1. Oft. zu bern.

Burg, ferner in den Apotheken zu den Apotheken zu den Herren Apotheker Schultze in Geweite zu bermiethen.

Lindo Morten 1. Oft. zu bern.

Burg, ferner in den Apotheken Schultze in Geweite zu bermiethen.

Lindo Morten 1. Burchoft. II. Grage an timberlog Eunte zu bermiethen.

Lindo Morten 1. Burchoft. II. Grage an timberlog Eunte zu bermiethen.

Lindo Morten 1. Burchoft. II. Grage an timberlog Eunte zu bermiehen.

Lindo Morten 1. Burchoft. II. Grage an timberlog Eunte zu bermiehen.

Lindo Morten 1. Burchoft. II. Grage an timberlog Eunte zu bermiehen.

Lindo Morten 1. Burchoft. II. Grage an timberlog Eunte zu bermiehen.

Lindo Morten 1. Burchoft. II. Grage an timberlog Eunte zu bermiehen.

Lindo Morten 1. Burchoft. II. Grage an timberlog Eunte zu bermiehen.

Lindo Morten 1. Burchoft. II. Grage an timberlog Eunte zu bermiehen.

Lindo Morten 1. Burchoft. II. Grage an timberlog Eunte zu bermiehen.

Lindo Morten 1. Burchoft. II. Grage an timberlog Eunte zu bermiehen.

Lindo Morten 1. Burchoft. II. Grage an timberlog Eunte zu bermiehen.

Lindo Morten 1. Grage Schot.

Deutschiltung der Schot.

Burg, ferner in den Apotheken zu dellen desselben die eine den Apotheken zu den Herren Apotheken Schultzen den Herren Apotheken Schultzen und Apotheken.

Burg, ferner in den Apotheken.

Burg, ferne

— "Ja." — "Bas sagten fie benn?" — "Das haben wir aludlich getroffen, sagten fie." — Aus Kindermund. Tante reicht dem kleinen Bande einen Bondon. "Bie sagt ein artiges Kind? Es sagt: Donkt ichon!" — Bault: "Bein es sagt: Nedr!" — Ungleiche Bertbeilung. Guissbesitzer (einem Beinde seinen Berwalter vorstellend): "Dier mein treuer Berwalter wirtigens ein alter Jagendspiele, der meime Streich alte fügetbeilt dar — nicht wadt? "Berwalter: "Jawoli! d. b. der gaddige der ed. b. der gaddige vor hat die Etreiche gemacht, und ich das sie bekommen!"

Salle. Gebauer=Schwetichte'ide Buchbruderei.

berühmten Komponisten Cherubini, der ihn singen ließ; und der Sanger jang, daß der Außboden gitterte umd die stenstrickeiben sitterten. Ihm sing giet er nachbem er zu Ende wer, fluttere Verleiben von in die verdere? — Ein Auftionator", lagte Beredrich ein die verdere eine Allerstieben die verdere die Auftionator siege Gerenstrickeiben die Verleiben die Auftionator siege von die Auftigen der die Verleiben die Auftigen der die Verleiben die Verleib

Es ist im Leben batilic eingerichtet,
Das auf die Enten folgt das Dementi.
Was der Reporter, geitenarm, erdichtet,
Mas der Reporter, geitenarm, erdichtet,
Mas leie sund glaud's — mie!
— Aus er höberen Töchterschule. Broseffor inter Schieterin: Mun. Kräufein yulda, was berfteben Sie unter Jufuntismufit? — Fraulein Dulda: "Liedes und Bisgeniteber. Boblib ärig teitstonzert. Was toftet der Siegeniteber. Boblib ärig teitstonzert. Was toftet der Sientritt? — Nach Velleben! — "Dier fünd 10 Kiennige".
— Das ift zu wentg. Das Belieben füngt erit bei zwanzig Vernig am.

- 2008 it gu wording. Grau (jum Dienstmädden): "Saft Du ben Hufrichtig. Frau (jum Dienstmädden): "Saft Du ben Damen an ber Thure gesagt, daß ich nicht zu hause ware?

Rebacteur Q. Lebmann in Salle.

Berlag ber Actiengesellicaft "Sallische Beitung". Hand Worgens bis 7 uhr Abends den Zeitung: Gr. Märkerstraße 11. geöffnet von 7 uhr Morgens bis 7 uhr Abends

DFG

(Shluß o Die ! lauhaforte

Luft der jehen; da mit dem C

öffnet ben son berans. brett, zief bor feiner

tenichleier Beffelman Dame, un verwittwe wechsel g ist, alt e wendet si

"Bit

weite Beilage zu M. 162 der Sallischen Zeitung vorm. im G. Schwetichle' chen Berlage

Salle, Freitag, 15. Juli 1887.

Salle, den 14. Juli.

Bolitifde Mittheilungen.

Bolitische Mittheilungen.

Bei dem Jalseiden des Kronprinzen iht selhstechändlich auch der Genuß des Kronprinzen iht selhstechändlich auch der Genuß des Krauchens verboten. Der troppinz raucht, wie man der "Magd. Itz." schreibt, war sich sannar dieses Jahres nicht mehr, wiewohl sich geit Jahren ein ziemlich farter Kander ist, diese Entstimmteit antänglich äußerst Akundia geset, Bekanntlich zur Art des Kandens vom Kronprinzen besonders des geit vorden, wie er denn überhaupt im Kriege, auf Krichen, in Mandvern und im Stendungen stets seiner "Akune" zu gualmen pflegte. Eigarren werden im Malois geraucht.

"Unter "Berichtenfatter theilt mis mit: "Bu dem Annaüber Krebeidung eines deren Kedesdamvalt Mundel:
"Inter "Berichtenfatter übeilt mis mit: "Bu dem Annade ib Kretbeidung eines Geren Kede angetragen ist. De
eiche mit dem Anarchiken Kree ebentisch ist wo Sondon
ab kartbeidung eines Geren Kede angetragen ist. De
eiche mit dem Anarchiken Kree ebentisch ist wo se sich um
ermöhnte Perkundlung au Leitzig danbeit, weis ich noch
wie auch da all neime Antrage, wo der zu Berchebügende sich
wie den wisse. Inweisten das sich abs weise. In den kanten wisse.

Die weiter aufgetauchten Gerückte, des
konstelle und der Stendung eines Generals undemet. Die Conservative Correspondengals inde-

ert jetzt sten zu [11511 olger,

. [11507

alle Co.

ıf.

hlauf, brand, sowie chwarz-staun-ind Ge-hlauf-fsalbe Walts-ierlagen-ltze in itz in eken zu tstädt, betllin, dt und werden

len

Güter. 1886. Roth-lauf-[8906 2

Baul Dante

efuche ter... red= woh!!

den. allem Uebersluß legt aber noch Herr Barth in be treisningen "Nation", bar, bag ein Grund für irgen nennenswertse Preissteigerungen auf dem Gebiet die Branntweins vorläusig gar nicht vorliegt. Rur für der Detailliten bestände jeht ein Anreiz, sich dis zum 30. September mit Spiritus auch über den augendlichen Bedars sinans zu erforgen; namentlich die Wirtug dien Bedars sinans zu erforgen; namentlich die Wirtug des Branntweinsteuer-Geses auf den Weltmarktzeis aber würde aller Wahrtchenlichteit nach erft nach er den 1. Ottober hervortreten, Letteres möchten wir bezweiseln, während wir den kentrangen über die eigentsigen uber die eigentsigen uber der die eigentsigen uber der die eigentsigen uber der der die eigentsigen uber der die eigentsigen ber an sich gerechtseitigten Inlands Preisbewegung natürlich nur beitreten können.

Berabredung langerer Untunbbarteitsfriften fur bie eingetragene

Uniere Anschauung über die Art der fonsessionellen Posemit und ihre mög-liche Wirkung sinden wir in der Kordd. Allg. 3. wieder, besonders in den Schlußabsahen. Die R. A. 8.

besonders in den Schlufabsagen. Die A. A. B. ichreibt:
"In verschiedenen Blättern fand man türzlich die Bemerkung, es icheine, als ob der glücklich gerbeigeführten Beendung des Rulturchampfes eine Bertode tongestioneller Streitigkeiten solgen solle, welche bereits durch eine Bolemit icharster Aber einen nicht unerpelitioneller Streitigkeiten zugenschaften zu verfolgen in der Lage ist, wird beie Bemertung nicht nagurerstend erachen. Es sinder in der That eine konfessionelle Rolemit schaftlichen Tegels ift wird biese Bemertung nicht nagurerstend erachen. Es sinder in der That eine konfessionelle Bolemit schaftler Urt in der politischen Tagespresse fatt, det welcher der eine Theil die protestantische, der andere die katholische Seite vertritt.

Benn man beachtet, mit welder Befriedigung ein Theil ber Presse, und namentlich ber der ben feite ben Nationalismus und Materialismus in firchlichen Oingen beginftigt, die jeht sich abspinnende fonsessionelle Mit bei eine Feiglen wird man erkennen, daß die Art, in welcher dieselbe geste Michages guführen, dag gen die Reihen Derzeingen berstätzen mögte, welche dem erligissen wenn nicht direct sein der feinde gegen die Reihen Derzeingen wenn nicht direct sein bech gleichgültig ober fremd gegenüberlieben.

Sandwerter= und Arbeiterangelegenheiten.

(Rachbrud verboten.)

"Die Frau Geheimräthin."

Cadetten-Humoreste von E. von Balb-Bedtwig.

Schluß aus bem Sauptblatt ber vorliegenben Musgabe.)

Seite vertritt.

Epaulettenträger wechselt; sie nicht stumm zu den verbindlichen Wotten des Ossigiers, der sich gläcklich ichabt, ihren Wolfen Wotten des Ossigiers, der sich gläcklich ichabt, ihren Wolfen Wolfen wer zu können der siehts zu Beschlichen der ihr versichert, daß ihr Reise Alfons ein sehr sleigiger, gut geareter Knade sei. — Diese mödchenhafte Besangenheit der jumpen Wittwe ist entzücken — Derr von Wesseldung ang hingerissen.

"Neer ich wist die Freude des Weiderschens nicht sören, meine Gnädigste — damit empsicht sich der Offizier. Sie ftrecht ihm den nicht gerode übermätzig kleine, aber hibbs gesonmte Hand entgegen und sagt lächen — : "Dant — tausend Dant!"

Wesselsen werden der hibbs der der kindst gerode übernöhrt en ur Handstallen der er sührt doch wie rund und seleste ist.

"I Ihnen Bertin bekannt, meine Gnädigste — ?"
"Dia, ein wenig", ruft Frau von Wurt. Der Gauf zieht an, dahin sahren sie. Der Ossisker dahen ihnen nach, er bedauert, das die kanne Geheinmäthin Bertin kennt — er hätte sich son sie der Sährer — aber nien — er wäre doch nicht gegangen — beim ersten Sehen — aber sie iprach so zögernd — ganz ablehnend tlang das nicht.

"Peda! Drosche — sahren Sie in angemessener Entsernun bieser Drosche — gahren Sie in angemessener Entsernun dieser Drosches — Gerr Lieutenant — ich versiehe."

Die Geschwister auf Achsen biegen endlich Unter den

nege. Die Geschwifter auf Achsen biegen enblich Unter ben Linden ein — halten bei Krauster — und verschwinden hier. Wesselmann ärgert sich darüber. Krauster ist nicht das geeignnete Zerrain, um den Anschulz zu erreichen. Er

fährt vorbei, läßt in einige: Entfernung seine Drosche warten und begiebt sich auf Lauerposten. – Jeht kommen sie wieder herans.
"Eine samose Figur — Donnerwetter, das war ein tichtiger Sprung — und eine Fessel — — "Er hat nicht mehr Zeit über das Weitere nachzubenken. Ert vertiert er sie aus den Augen — schnel wieder in den Wagen. Das Brandenhurger Thor liegt hinter thinen, sie winden sich durch das Gewirt der Aguivagen, die im Thierzarten Lussfahrten machen. "Her halten sie — hente — am Sountag wollen sie in den Boologischen — hm — sie ist fremd hier — da tann man sich nicht wundern!"

Villet genommen — hinein — da gehen sie — die Geheimräthin hat einen strammen Gang — und mit welcher Energie sie den Arm unter den ihres Kleineren Begleiters schiedt. Dere von Wesselschund von Art.

Stillen seine mit ihrer Größe und tindet, das sie vorzüg-lich gu einander passen wirden.
"Sie schlagen sicherlich den Weg zum Raubthierhause ein — nein — aha — die Walservodgel im großen Teich interessiren die Dame mehr — nein — nicht einen Wick gönnen sie den rothen Famingos und den schwaren — wos — sie sehen Wick Schwänen — wos — sie sehen sich schwarzen wirden, inden "Kellnet! zwei Helle!" fommardirt eben die Gesein räthin, indem sie den einen Stuhl einsach die Seite schied und sich niederlägt.

"Sie - ba - halt - zwei Butterbrote mit Schinken zwei faure Gurfen!" ruft fie bem bavoneilenden bienftbaren Beifte nach.

herr von Beffelmann stellt Beobachtungen über diese vollidnende Stimme an, ferner tann er seine Berwunderung nicht unterbrücken, daß diese Dame jest, noch früh

Mittelstand vieber zu seinem Rechte gelange, und den sich gebrochen werbe.

"In Ermägung, daß die Gewerbekammern die Interessen des gebrochen werbe.
"In Ermägung, daß die Gewerbekammern die Interessen des außerhalb des Hondwerfes siehenden Gewerbekandes in erfter Linie, den Hondwerferst, n.d. dagegen itels in untergeordnetem Waße bertreten, an der Hoderung der Bildung von Hondwerfers der Innungskammern sestgudigten, wenn eben möglich Hondwerfers der Innungskammern sestgudigten, wenn eben möglich Hondwerfer der Unteressen der Mittellieben und einem materiellen Bortheit zu vieren, die Unteressen der Wieden und Berchaus dem Ziehen der Wieden der der der Anderen der Anderen der Schafflicher und einem materiellen Bortheit zu vieren, der Anderen der der Geschammer der Schaffliche Angeterung dahin zu mitten, daß der mei zu grindende Sachinnung der Beneiße Fedenkähäugkeit nachzuweilen dahe. Amblich sprach für der Sandwerfertag gegen die Bildung eines Vieleißes Janumgsamtes aus.

amtes aus.

Datie, den 14. Juli.

Der Abbend unierer Sofalnachrichen ist nur mit vollskändiger Cuellenangabe gestartet).

The Ambierer Gestalnachrichen ist nur mit vollskändiger Cuellenangabe gestachtet.

Erdbeeren einen guten Kienern beraufellen, it zu besiehen. Dier des Kesebis Man nimmt im mit mid die die Krindte, diedt zehn Gramm ieingeschalten mis geht über julestreien Spirtinks, giedt zehn Gramm ieingeschalten Abendische im das Abstellen die die die Abstellen die Abstelle die Abstellen die Abstelle die Abstellen die Abstelle die Abstellen die Abstelle di

Musflug des Bereins für Erdfunde nach Salzmunde.

Sierauf mackie Herr stud. Schulz einige Mittheilungen unt die Jilota don Salaminde und Umgegend, aus denen mut mur das Hampflächiche berodrechen, da dielekten aussührlich im diesischtigen Vereinschaft veröffentlicht werden loken. Das Jamischen der Salaminder Klora ist ihre außerschenliche Umruh, die um die aufallender elickist, de ringstamt ichr erichausgekaltete Florungstlete, ib ab Jalischen, man ichr erichausgekaltete Florungstlete, ib ab Jalischen, aus und die eine Erichausgekaltete Florungstlete, ib ab Jalischen, aus und die eine Erichausgekaltete Florungstlete, ib ab Jalischen, aus und die eine Erichausgekaltete Florungstlete, ib eine unterliben Keitunt der Estamtunder Ergend wir inden ist. Unter der Antonnen ein nicht eine dieselicht in der ient unterliben Keitund der Weitund die eine Weitund die eine Weitund die eine Weitund die eine Antonnen Geschlichen Weitund die eine Antonnen die eine Petitäte der die eine Keitund die Antonnen die eine Beinderg auf Gewinnung des nötigen Vereinschafts die eine Beinderg auf Gewinnung des nötigen Antonnen der Geschlichen Vereinschaftstelle der Vereinschaftstelle der

Todesfälle und Refrologe.

Gehorben find:

In Kallet der Oberk Boedicker, der bon 1853 bis
1863 Kommandeur der Jamburgücken Truppen und Kommandant
von amburgaden, det feinen Offisieren und Sodoaren fand
von Anteren der Schriftfeller Eugene Seinguerleit
— In Karis der Schriftfeller Eugene Seinguerleit
eine Neibe von Schriften über deutliche Beröftlinfle auch in
Deutschand befannt gemacht. Er ift der Berfolgen is den über die
Elickoften des Elich; "Straßburg während der Revolution",
Außerdem das er die "Ingehorde Eißmards während des
französlichen Feldzugs" ins Französliche überleit.

- In Sondon am 10. b. M. ber englifche Landig mater & B. Dates. - In Bern Rationalrath Dr. jur. Riggeler. - Der Schrift fteller Caro, Mitglied ber Alaben

hier b und b mit b Mblöf 5000 Bered ihre L loren. Rett

plate Annor eine t über währe insera

genan ben i ausge auch Büge jedern mit s hiesigs

mit welch eine wird ber h

berg Straf ber F Sosia Mona waren Bebell Bolize wenn fpricht Lehr Land noch

Infection 3. inspetitus, 200 mirfte u. f. r

jehi ja, Sd ipr jun in Oh

ber

la Se be

de — in Bern Rationalrath de. jur. Riggeler.

Der Schriftkeller Caro, Mitglied der Alaben Baris.

Sunst, Witglienichaft und Theater.

Der König don Württemberg dat dem hie spieler A. Girard'i von Wien die goldene Mehr der Konten der Gern Gern der Geschlicht der Konten der Gern Gern der Gern

unter, die Treppe hinunter, reist den Lieutenant beinast um, der vor Ersaunen den rechten Augenblick vergist, sich seine kaufe greift. Rur an dem solgenden Cadetten von Fedbersen erkennt er, daß jene Acidetenslis, welche an ihm vorübersauste die Gesenkräfts ist. Alson kurfelte hinterher, einen Kopf, roth wie Zinnober, lacht er aus vollem Hallen. "Herr — Ments — Sie sind betrunten!" rust von Wessellmann.

"Herr — Ments — Sie sind betrunten!" rust von Wessellmann.

Weleilmann.

"Ich — Herr — Herr Lieutenant — ja — höllisch — aber meine Tante Geheimräthin erst!" — Die Geheimräthin rasst sich mit Hille bes thürstenden Mochren aus — sie taumelt — tein Wunder nach diesem Sturze — "rust Herre won Wesselle — "rust Herre won Wesselle"

nach diesem Sturze — "ruft Herr von Besseles mann. Er pact Beibe hinein, sich mit — und geraume Zeit hat er über den Borsall geschwiegen — nach Jahren, als Alsons und Friz längft auch die Spauletten trugen — gad er ihn erst zum Besten. Ernestinden weiß, wie sich aus dem Cadetten Frit von Wartern die junge Wittue, Frau Geseinmathin Cornelie von Burt, geborene von Wilterstein, sormitte – das war ein Bergnügen —; aber aus der Geheinmathin wieder einen Cadetten zu machen — noch dazu mit Jisteines hald wilthenden, halb vor Lachen berstenden Lieutenants — ach wenn Ernesstinden daran denkt!

Die Migräne der Tante Cornelie hat sich etwas gebesser, war der aus Gernellinden.

eplinchen: "Hat er sich gut unterhalten, der liebe, alte Junge?" "Ausgezeichnet, Frau Geheimräthin!" antwortet Erneftinchen

Tante Cornelie Schlief beruhigt ein.

am Nachmittag, turz nach Tisch, nachdem sie eben erst bei Kranzler vorgesprochen, schon helles Bier, Butterbrot mit Schinken und saure Gurken verspeist. alle Wetter, ein Sie thut's bes Reffen wegen -

Bug! guter Bug!"
Er geht vorbei, sest sich so, daß er sich in ihrer unmittelbaren Rähe befindet. Wie elektrisirt springt

ich danke herzlichste."
Dit einigen Eritsfulldigungen zieht sich von Wesselsmann zurück. Der Bersuch, den Anschluß zu erreichen, ist versehlt.
"Him — wie man sich täuscht — sieht gar nicht nerdos auß — wer kennt Damen auß — Rosen, die den Wurm im blühenden Kelche tragen — was — noch zwei Geicht?"

Seibel?"
Die Geheimräthin muß sich statten, sie thut einen träftigen Zug, Alfons auch, bann tufcheln Beibe gufammen, erheben sich, Alfons grüßt stramm mititärisch zu seinen Krzieber himber, Frau von Butt neig grazios ben Kopf, bas Gesichtichen vom Schleier jeht saft ganz verbedt. Sie verschwinden in der Menge; die Geheimräthin vorangefend bahn tich mit ziemlicher Bestimmtheit den Weg durch bas Gewirr der dichtbefesten Tische. Aus der großen Musit-

geben, ei fteht ftill.

fieht fitil. "Donnerwetter, höchfte Eifenbahn!" hört er, eine Dame eilt herunter, ein Cabett hinterher. Der ungeschickte junge Mensch muß ihr auf die Schleppe getreten haben, sie strauchelt, der hut vorweg, rollt fie, Kopf über Kopf

ifche Lanbis eler. ber Atabem

ter. hat dem & ene Mebb riedrich&:On

tide Votice Voti

ges 150 jähri hen Thear ftuber 1737, ftuber 1737, ftuber 1737, ftuber 1737, ftuber 1738, geipsig – 1848, geips

Ein Mami angezeigt is se und im H velchem er a streten gebei ttreten gebei ichaftliche H Wonat dam n Blat bate lich 70 Meis ilen befonde

ngebung.

errlich im dange freme ... bom berd bend bend bend en bem auf Steifer, ein ber Feitig auchtfraße it folg de noam folgte boem bem Beid auf bem Beid en be auf bem Beid auf unten eiffert ein err Choral wird auf unten eiffert ein er Choral wird auf

Aus dem hen in der Frauens-hau ergab hie Minna vorden ist. hat jeden-telchaffung

t beinahe gift, fich

dermasse, ithin ist. Zinnober,

ruft von höllifd. & thür= Wunder Beffel-

en Friş mräthin girte — mräthin it Silfe Lieutefragt

des Leichnams ihres außerehelich geborenen Kindes ohne voliselliche Erlaudniß au erwarten batte
Alteld, 13. Juli. (Ablöjung). Gestern fand
hier der Abschuß gwischen dem Grasen von Wernige ode
und der hiesigen Gemeinde wegen der letzteren Berechtigung
nit den Kiben in den grässigen gerten zu weiden, durch
Abschung statt. Die Gemeinde bekommt hierfür in Summa
5000 A: letztere wird nach Absay der Kosten unter 63
Berechtigte vertheilt, dafür haben dieselben für sich und
ihre Rachtommen auch auf ewige Zeiten ihr Recht vertoren.

Perionalien.

Den Major 2. D. stillmann, bisher im 4. Oberichiei
3ni-18nt Nr. 63, dem Mittmeifter a. D. von Nappard, bisher im 4. Oberichiei
3ni-18nt Nr. 63, dem Mittmeifter a. D. von Nappard, bisher im 3 Schlet Organis der Schlet Organis de

Ritterft. 2. Al. beff. O.: bem Zahlmeister Tickirner vom 2. Pad. Gren. Raf. Kasser Wilhelm Rr. 110; bes Ritterft. bes medsen, dans D. ber Mend. Rr. 110; bes Ritterft. bes medsen, dans D. ber Mend. Rr. 110; bes Ritterft. Rr. 110; bes Rr. 110; best Rr. 110; bes

gendarmerie.
— Der Obers Staatsan walt Sar o in Königsberg i. Br begebt in nächster Beit die Feier seines fünfzigjährigen Diensts jubiläums.

Rr. 6 Ser. 15 940, 40 000 Rbf. Rr. 18 Ser. 9920, 25 000 Rbf. Rr. 11 Ser. 13 813, 1e 10 000 Rbf. Rr. 42 Ser. 14 636, Rr. 7 Ser. 12 93, Rr. 11 Ser. 6334, 1e 8000 Rbf. Rr. 21 Ser. 2012, Pr. 15 Ser. 15 143, Rr. 33 Ser. 329, Rr. 39 Ser. 3912, Pr. 15 Ser. 15 143, Rr. 35 Ser. 329, Rr. 39 Ser. 31 Ser. 329, Rr. 39 Ser. 31 Ser. 329, Rr. 39 Ser. 15 S

Frank Ames aus Cröllwis mit Diensimädden Auguste Herrmann aus Techa.

Standesamt Giebichenstein.

Relbungen bom 2. bis 8. Juli.

Ausgeberen: Der Sadrifarbeiter G. D. Daale und D. F. Breuge mid S. E. These Giebichenstein und Kassen der Geleichen der Geleichen der Geleichen der Geleichen der Geleichen und Salfendorf.

Frank mid S. E. These Giebichenstein und Kassen der Geleichen der Geleichen

Brechdurchfall, Steinftraße 7.

Gijenbahnen, Nanäle, Tunnels.

— Kopf, Urme und bergleichen. Bur Frage der Duerkangen an den Fenftern der Eifenbahnwaggons wird der Natz-Lag. aus Sübdeutlischan gefrieben: Erkaten Sie einem Eliede Ihre Stefeltreifes aus Sübdeutlischand, eine Berwunderung darüber auszuhrerden, wie es selbit nach den traurigen Erfabrungen von Bannfee noch möglich ift, daß sich ihr Kaptische Eisenback ihren der Vollenfahrte Beischlung der Auertlangen vor den Fenftern der sogenannten

einem Insekt nachläufit. Du barstt nicht so witd sein, mein Kind. Junge Damen aus der Gesellschaft ihnn niemals so etwas — niemals."

"Ach, sei nicht böse, Bäterchen," sagte das Madden, von ihrer fruchtlosen Jaad zurückleizend, um sich unter den Schut des Kreitrandigen Hutes thres Autres au begeben. Du weitit, wie sehr ich das Landieben siehe, und wie ich satter zu degeben. Du weitit, wie sehr ich das Landieben siehe, und wie ich satter zu degeben. Du weitit, wie sehr ich das Landieben siehe, und wie ich satter zu degeben. Du weitit, wie sehr ich des Landiens siehe sieh

nehmend.
"Lu wirst auch Chotolabe betommen, Rela," sagte Pablo. Er hatte kann ausgehrochen, als Florentina ihr die Chotolabenkanne hinreichte und sie mit allem, was auf dem Tilche stand, versch. Amsänglich weigerte sie sich schückern, aber die Sennorita bestand mit so vieler Gite und Freundlichkeit darauf, daß sie es annehme, daß Kela keine Wahl blieb. Don Manuel warf seiner Locker munushige Seitenblick au, er war von den Fortschritten, welche sie in den

Wanieren der besten Gesellschaft gemacht hatte, durchaus nicht befriedigt, da seiner Ansicht nach der Hauptpunkt des seinen Tones darin bestand, die zarten Abstukungen der Hösstlichkeit, welche den verschiedenen Bersönlichkeiten gemäß ihres Ganges und Standes zulommen, gemau einzuhalten, und jedem nur so viel zu zeigen, wie die Regeln des gesellschaftlichen Lebens ihm zuerkannten. "So nur würde seder in seinen Schranken bleiben, während keiner sich etwas vergäder, wieden er die glüsstliche Mittesstraße der Hösstlichkeit einhält, nicht zu hochmitchig und steif gegen die Krichen, noch zu beigeiben und zworkommend gegen die Armen, nicht zu zworkommend gegen die Armen, dachte er. Rach dem Frühstlichke sagte Don Francisco:
"So, Rinder, jetzt macht einen Spaziergang, wo Don Theodoro Dir erlankt, auszugehen. Also geht ihr drei, wohin ihr wollt, wührend ich mit meinem Bruder einen Gang durch die Wirthssächädende nache. Unt, fort mit Einh!"
Er brauchte das nicht zweimal zu sagen, die Schönheit des Lages war verlockend genug, und die der in gene Lente traten alsbald ihre Wanderrung an.

Fünfgebntes Rapitel.

Die brei Rinber.

Die kleine Städterin erfreute sich der lachenden Fluren, ohne von den spialen Dogmen ihres Vaters im Zaume gehalten zu werden, mis solald sie etwas wom Hause entstent weren. begann ist zu feriengen und zu lausen, wie ein junges Füllen. Sie drückte die Bromberen mit ihren Fingerspigen, und wenn sie dieselben sir reis erachte, psiladte sie deren gleich dreie, eine für jeden Anned. "Die ist für Dich, Vetter, "lagte sie, die Verer zu seinen Lippen sührend, "diese sie die Vollen und hiere die kleinen gleich vete, eine sin jeden Anned. "Diese sin anmette sie Vutuen, genug, um jedes Knopsloch an Padlos Rock zu schmieden und einen Kranz sir Kela und einen anderen sür sich zu winden. "Weine Goussine nöchte gewis das Bergwert ausehen. sage Padlo. "Sollen wir nicht hinabsteigen?" "Ben die gern durch Tunnel zehen. Sennorita!" "Voer ich gehe nicht gern durch Tunnel zehen, sollen wir nicht hinabsteigen?" "die Klaunel gehen," sagte Padlo. "Sollen wir nicht die den nicht gern durch Tunnel gehen," sagte Klorentina, ihnen solgend. "Vetter, gehst Du mit Vela hier oft umher? Dh, aber wie sich — ich könne bier mein ganzes Leben zubringen! Gesegnet sei der wie sich — ich könne bier mein ganzes Leben zubringen! Gesegnet sei der wie sich — ich könne bier mein ganzes Leben zubringen! Gesegnet sei der wie fahr — ich könne wird. Die diese sich bier oft umher? Dh, aber wie sich — ich könne wird. Die diese sich diese nicht urefreuer!" "Bot gehe es! Aber glaube uicht, Florentina, daß in sicht verstehe, was Schönbeit ist; ich kann sie in meiner eizenen Welse empinden, und meine Khantiet erste mit saft den Wangel des Geschieben und genem Tage nicht viel zu sen daben. "Aber am Auser des Geschieben und benem Tage nicht viel zu sagen aber." "Vetelleicht auch," versehe der Blinde, "werde ich an jenem Tage nicht viel zu sagen aber." Wels sie den Krater von La Terrible erreicht hatten, war Florentina höchlich überralcht von dem größartigen Andlische wereich dasselben ausgeschieben vorden. "Vate und deben der der der kohlen wie des eine Kleinen von

Durchgangswagen erheben! In Würtemberg, wo burchweg das Spilen ber amerikanischen "durchgebenden" Wagen eingeführt ift, dat fein feutler biese die Reisenben döchtig beläftigende und unter Umfähnen sehr gefährliche Einrichtung. Rurentbalten die Baggen auf glacketen die Varnung, es sie gefährlich, während der Kahrt Kopf, Urme "und bergleichen" (siel) aus dem Fenkter gu frecken. Das genugt für die Siedberteit auf jo vollftändig, das man nie von einem daber entstandenen Unglud gebört dat.

ber wurttembergilden Regierung erlassenen Borschriften.

3ubustrie, Handel, Finangen.

— Kapvenjein einer 7 Fl. 2001e. Die nächte Liebung sindet weitener 7 Fl. 2001e. Die nächte Liebung sindet weiten der Ausling übermeine Bankbank Carl Renburger, Berlin, Französische Schriebung Start Renburger, Berlin, Französische Schriebung Deriffen 200 Bei der Deutschaußerung fir eine Rrämie von 80 Bf. von Sicht.

— Im Julibeit des "Deutsche Handelsarchies wird auf der geringe Betheitsjung Deutschlands des weiter dans bei mit dem Oraniesteistaat bingevielen. Deutsche eine betweitige sich weder an dem greine Export dem Bolle noch direct an dem Indoord von Sandwertszug, Schubfarren, Schienen und Tanshortwagen, Colonovien. Stampfinaldinen, und Schreibennossen. Indoord von Schienen und Verleichen der Ausgeben der Verleichung der Keichter Geschäftige Auslätzung der Aussträge und bei der Berpackung Beruchtlichtigung der für die Bestpotkung der Machanken und Gehote siehenden Aransportmittel und Wege erforberlich. Die Ernennung von Bettreten Seitens der Fabricanten lass eines Merchellung werder erfelten der Fabricanten lass eine Merchellung werden der Verleichung der Kallen der Verleichung der Kallen der Verleichung der Verleichung

— Baihington, D. C. E. E. Stott u. Co., Droguen-Sanbler; ;

Barometriche Becemarte.
Barometriche Wazima liegen zwicken der Vbria und der Office. Eine ziemlich iefe Bererspin auf dem der Abria und der Office. Eine ziemlich iefe Bererspin auf dem Ozean, westillich von Schottland gegenüber, welche über Größvirtamten ziemlich elebate, sindverliche Buffrirmung mit rücher Witterung und Regenfällen veranlaßt. Ueder Gentraleuropa ift das Wetter nich, beiter, froden und, nutger im Rochoftlen, mam. Die oderen Bolsen ziehen über Oft-Deutschland auß Arord und Krotden.

Norbweft. Die Temperatur in Celfus-Graben war in nachgenannten Städten folgende: Saparanda + 13. Betersburg —, Samburg + 20. Nemel + 14, Müntler + 19, Karlsruhe + 22, Chemnih + 21, Betrin + 20.

Berlin, 13. Juli. Die Börle eröffnete in fehr unent-lchiebener Haltung, is od fick eine betimmte Tendeng nicht flar beranskiellte, im Gangen aber war sie doch etwod schwödiger. Dos Gelicht war ziemlich animirt. In der zweiten Börsen-ballste wurde auch die Saltung fester.

Bafferkände vom 12, bis 14. Juli.
Bafferkände vom 12, bis 14. Juli.
Bafferkände som 12, bis 14. Juli.
Bafferkänd der Saale an der Salenie bei halle am 13.
Juli Moends am Unterhaupt 1,72 Meter, am 14. Juli Morgens an Unterhaupt 1,70 Meter.
Bafferkand der Saale an der Königlichen Schlösischie der Lrotha am 13. Juli Bhends am neuen Unterhaupt 1,60, am 14. Juli Morgens am neuen Unterhaupt 1,56 Meter.
Etraufputt + 1,12. Ragbeburg + 0,80. Dresden — 1,46 uffig — 0,55.

Berlag ber Aftiengelellichoft "Sallische Leitung" ju Solle. Berantwortliche Kebakteure, fammtlich zu Solle. Dr. Kichard Somel für Bolifft, Seulleton und ben übrigen Inhalt ausschließlich bes Nachtlehenden; Dr. Ewald Schulze für Volales, Krobinstelles und Thenter ihr ub gehmann für ben Sanbeise, Vorten, und Infectionische

Samilien - Nadridten.

Berehelicht: Dr. Richard Striegel mit Emilie Lindner ppig). Dr. Diakonus Otto Wilsborf mit Margarethe Roft

Bertobt: Fr. Danna Otto Bilodori nu Geipigl). Kr. Diadonus Otto Bilodori nu Geipigl, Bertobt: Fr. Sanna von Milmann mit Orn. Lieutenant Sothar von Bernuth (Düffelborf). Fr. Getrub Günther mit Orn. Seconde-Leutenant Gutha Steangel (Leipigl). Fr. B. Loutje Mertel mit Orn. F. Wickert Frank (Leipigl. Senie Mertel mit Orn. F. Ricard Franke (Leipsig. Louile Mertel mit Orn. F. Ricard Franke (Leipsig. Godie).

(Bectien). Eine Sogie: Orn, Regierungs Affessor Joens Eine Kochter: Orn, Regierungs Affessor Joens (Kasse). Orn, Ondgerichistrath Carl Lubwig Sergbruch Gestorben: Or. Landgerichistrath Carl Lubwig Sergbruch Gestorben: Orn, Ondgerichistrath Carl Lubwig Sergbruch

Getrefen : Gr. Landgerichikrath Carl Lubwig Gerzbruch (Bertin), dr. Rittmeister a. D. Krafer von Schwarzenfelb (Schleswig).

Umtliche Befanntmachungen.

Amtlige Belamntmachungen.

Es wird diemit zur difentlichen Kenntniß gebracht, daß bei der Königlichen Areis. Saffe für den Ctadireis Saffe die den Etadireis Saffe die die den Etadireis den E

(14)

15. nachten Monats ben Antrog auf Anichlug ibrer Grund ftude unter Beilegung bon je 2 Zeichnungen und Beidreibunges ju ftellen.

Der ftelle. Amts. und Cemeinde . Borfteber. Rudloff.

Mbonner pro Onan Die Hall erscheint in erster mittags 1 weiter A

erster ittags 1 peiter Ar 51 Teleph

H

und Zwe

2. Beila

* 3

in ben ei um dasell * U sach habe liche Bor und die Englands umfangre schein), b zwei voll bojährige

widmet. von einer Beftalten

Bilberfer widmet.

ganzen G bilber an verschieb

mehrere für den wollen Stizzen Staunen im Jubil

biefem 1 met wirk bie nebe Kauptes hauptes ichwenke nunbert

wundert im Geft Prinzen müssen heit uns Erwähn Madenz

Batiente

Berheiß gläni ich auf Macken; Run, Darunt

am Rlo

lingser ob hier etwas noch i Moor Städtd

Bilber all of

jebenfe Berlin

erfeh ipred

ministe preußi die Go ausich in der sein, richtet maken beim lekter berali bon b fertig dem

Gelti Maf befind bind um Sad lan ange

Rudloff.
Die Lungenfeuche unter bem Kindviehbeftande des Gebeitigers Friedrich Schnapperelle in Schlettan erloschen.
Domniß, den 12. Juli 1887.
Ler Antie Boriteker.
gez.: Fr. Gnelst.

Begen einer in der nächsten Boche dem 18.—21, d. statischenden volltändigen Richtigung unserer Kirche mitlien die Rekengstresdierike aussalten, was hierdurch zur Kenntnis der Gemeinde gedrach wird.

Gustav-Adolf-Fest.
Dienstag den 19. Juli in Meilligenthal.
Rasmittags 2/3. Uhr. Bestingtresdient in der Kirche aus Galde. Die Feliprochigt wird halten derr Pfarrer Rederich aus Galde. Die Feliprochigt wird halten derr Pfarrer Rederich aus Galde. Aussmittags 4. Uhr. Racheiter in Bart zu heimsdorf, fürforden und Rusfikvorträge. Im Bart weben Erfrichungen in haben sein.

Ter Verfand des Euskan-Adolf-Bereins:

Per Verfand des Euskan-Adolf-Bereins:

Per Verfand des Euskan-Adolf-Bereins:

Turnverein "Friefen". Turnen Generalversammlung im "Paradiesgarten", Tages. Ordnung: Rechnungslegung, Sonftiges. Der Borffand.

Familien-Nadrichten. Todes-Umeige.

Deute starb nach längerem Leiben unerwartet mein lieber Mann und unser guter Beter der Kaufmann Mircel PoetZsch in seinem 34. Lebensjöhre. Dies zeigen Freunden und Befannten mit der Bitte um stilles Beileib tielberübt art. Die Uberdigung sindet Freitag, Bormittag 11 Uhr dem Leichendanie auf statt. Da Ile, den 13. Juli 1887. [11524]

Tendesen, Danie Lebensch binterbitebenen in Halle, Landsdors, Oldisloben und Politzsch.

Todes-Anzeige.

Senie Worgen 8½, Ibr entidlief nach ichweren Tobestampie unier betägeliebter Sohn Steo im Alter von 4½, Jahren, welches wir bierdund im tieften Schnecze anzeigen. Ragubn, den 14. Juli 1887. Bed. Rudolff ind Frau geb. Stegemann.

Herzlichen Dank Allen, die unserm theuren Vater und Urgrossvater Gottfried Lindenstein die letzte Ehre haben zu Theil werden lassen.
Vor Allem den Herren Offizieren, seinen verehrten Vorgeseitzen, ebeunäligen Collegen, sowie den Kriegervereinen und zahlreichen Freunden, welche dem letzten Veteran von 1813, dem treuen Kameraden und aufrichtigen Freunde, das Ehrengeleit zu seiner letzten Ruhestatt gegeben haben.
Allen nochmals herzinnigsten Dank. [11549 Merseburg, Halle, den 14, Juli 1887.
Die trauernden Minterbliebenen.

Steine hier betrachten, welche so mertwürdig aussehen. Sieh nur, Nela, ben großen Steinblock da in der Mitte, welcher den Mund ausspert, und in dem Munde steckt ein Zahnstocker, es ist ein Baum. Er sieht aus, als lache er uns on, denn er sot Augen; weiterhin ist einem mit einem Hocker, und ein anderer, der eine Pfeise raucht, und dort jener andere, mit einem Hundedopse, welcher Rafselanne wie eine Nachmidise aufgeseth dat und die Guitarre spielt."
"Was Du da saglt," benerkte der Blinde, "deweist mit, wie verschieden Singe mit verschiedenen Augen angesehen erscheinen. Denn Alles, was Du da unten sieht, sind nichts wie Kalftietnselsen und falthaltige mit Elsengyd versehe Steinmassen, und es ift nur Dein Auge, welches ihnen diese Gestaltung giebt."

it., "Du haft Recht, Better, es ist nur unsere Einbildungskraft, welche sieht, "Du haft unsere Augen. Aber unsere Sehtrast ist doch zuweisen nützlich, um über gewisse Dinge zu belehren, welche arme Leute nicht haben, und die Reichen ihnen geben tönnen," und während sie sprach, berührte sie Nelas

Weigh ignen green tonnen, Reid tein bessers Rleid?" suhr fie fort. "Ich habe eine Menge Kleiber und will ihr eins davon geben, und noch ein neues obendrein." Marianela erröthete und wagte vor Verlegenheit nicht aufzu-

habe eine Menge Kleider und will ihr eins davon geben, und now ein anaben vernehrein. Warianela erröthete und wogte vor Kerlegensteit nicht aufgublicken.
"Das ist etwas, das ich nie begreisen kann, wenn einzelne so viel und andere so wenig haben. Ich kann mich immer ärgern, wenn ich höre, wie der Bater über diesenigen ichilt, welche wünichen, das alles gleich vertheilt werden möchte. Wie nennt man nur die Leute, Kablo?" "Sozialissen, Kommunissen, dagte Pablo lächeld. "Nun, das sind meine Leute. Bor allen Dingen aber, Pablo, muß ich Rela besten und beitelen, nicht is, wie man den Bettlern am Wege hist, sondern wie einem Bruder, den man unerwartet sindet. Halt Du mir nicht gesagt, daß sie Deine Begeleiterin. Dein Lagarillo, Deine Filhreitn in der Dunstelheit gevelen ist? Ooh Zu mit ihren Augen sahst und in werden, kan der in der Angeleichen kann der die Verlage gehört demaach mir sowohl wie Dir, und ich werde sier sie vor der einem Bruder dehen wurde, nun deben geben, und sie hundert Dinge lehren, um sich im Hause die die den werde, Bater sate mir, doß ich vielleicht sier immer hier sleden würde, nah wenn dem so sein jose nun wie kalle de in beiten, sie soll eine dage einen, was ich auch gelernt habe. Was sogit Du zu meinem Plane? Wein Bater wird mich nicht daran sindern, das neh und beden auch. Sie soll alles lernen, was ich auch gelernt habe. Was sogit Du zu meinem Plane, Wien Bater wird mich nicht daran sindern, das nehen deren ungehorden haben." Run gleichviel, Resa soll meine Freundli werden, daß Du mich ein der Dich betressen, weißt ich den dane konten Derre zu gehorchen haben." Run gleichviel, Resa soll meine Freundli werden, daß Du mich einmas zu igen weißt, ich den Kans sollen der die dabet nichts, ich will es Dich sterne ach, ich werden. Du mich einmas zu igen haben. Bertperdungen nicht zu meinen, sonnte sich nicht länger halten und vord in Thranen aus. Der Blinde saß schweisert wir mich vord in Frennen aus. Der Blinde saß schweisert wir der der bedie beiden "Vorertia" aus gate er endlich, "Du sprickst

nRivereiti a" jagte er enblich, "Du fprichft und bentft fehr verschieben von ben meisten anderen Leuten. Deine Gate ift grenzenlag und in begriftert mie

Romanbeilage ju Rr. 162 ber Sallifden Zeitung.

[Alle Rechte vorbehalten.] Marianela.

[Rachbrud verboten.]

[Aule Kechte vorbehalten.] Marianela. (Rachbrud verboten.] aber was sie am meisten überraschte war, daß das schöne Frauenbild Brombeeren pflädte — und aß.
Sie begann schon ziemtich richtige Schlußfolgerungen aus diesem eigenthümsichen Benehmen nu ziehen, als sie eine laute Männerstimme rusen hörte: "Florentina! Florentina!" "Dierotina! Florentina!" "Dier din ich, Bater, ich esse Brombeeren." "Nachtiges Kind, wie tannst Du Brombeeren essen Wird Dir nun noch einfallen? Habe ich Dir nicht gesagt, daß sie nur sür arme Kinder sind, bie in den Feldern umberlausen, und nicht sür eine junge, wohlerzogene Dame, hörst dur? Welche in guter Geseldschaft geleb sat?"
Der Sprechende tam jest näher. Es war ein schon ältsicher Mann mittlerer Größe, wohlbeleidt und mit frischen, vor Zufriedenheit sitrahsendem Gesichte. Seine Beine waren dinn, seine Rase breit und seine Verlon mit einer Wenge von sossans den waren dinn, seine Rase breit und seine Verlon mit einer Wenge von sossans mache, während er einen breitkrämptgen hut vom feinsten schwaren Sils tug. Rila trug.

Fils trug. "Komm, fomm, Kind", jagte Don Monuel Benaguilas, benn er war es, "anständige Leute effen feine Brombeeren, noch fpringen und flettern fie so berum. Da, Du haft Dir das Kleid zerrissen, es liegt mir nichts an dem Kleide, denn ich fann Dir ein anderes kaufen, ich jage das nur, weil die Leute hier, wenn sie Dich sehen, benken könnten, Du hättest kein anderes Kleid wie biefes.

hier, wenn sie Dich sehen, benken konnten, Du hättest kein anderes Aleid wie dieses.

Nela, welche jett die Sache begriffen hatte, sah nach dem Aleide der jungen Dame. Es war gut und schön, aber ihr ganzes Aeußere verrieth unverkenrbar die Umwandbung, und zuer eine sich schone, der der schellung einer reichen Bauertochter zu der einer seinen Dame. Jede Einzelseit ihres Unzuges, vom dem Scholen die zu der einer seinen Dame. Ische Liegen gemesse, welche die Soules in Sonntogskleidern. Aber die natürliche Annuth und Schönheit waren so über wiegend, daß keine Mängel, nach dem Maßstade der Eleganz gemessen, dieselben verdunkeln konnten. Indesen Bauernrode und in Böpfe getwundenem Haar, in das ein zertschieße Wohnsträuße en eingeslöchen war, einem ärnellosen Mieber und einem Korallenhalbande verlangte, kurz, nach dem Kosium, welches der getwindenen Haar, in das ein zertschieße Wohnsträuße en eingeslöchen wor, einem ärnellosen Wieber und einem Korallenhalbande verlangte, kurz, nach dem Kosium, welches der gute die Kalender und die Werhelten zu wollen.

Als das junge Mädschen aus dem Brombeergebüsche berauttrot, demertte Don Manuel Kela in dem Augenblick, wo sie sich von ihrer Sinnentäuschung zerholt hatte und rief ihr au:
"Salloh, und wer bist Du benn? Ei, sieh boch, Florentina, das ist Kela, das kleine Ding, welches Deinen Ketter bedient. Tu erinnerit Dich doch — Sehr gut, Sennor Don Manuel. Und Ihnen?" — fragte Mariquilla, ohne bie Klugen von Florentina abzuwender.
"Eut, wie Du siehst. Dies ist meine Tochter: Run, wie sindest Du sieher Florentina schwerelten gut hafden.
"Mber, liebes Kind, was ist das nun wieder?" fragte der Bater sichtlich Kaustich. Wander der

